WYDAWNICTWA SZKOLNE
Książnica
Kopernikańska
w Toruniu
SCHULPROGRAMME

Königliches Gymnasium

zu Inowrazlaw.

„Verzeichnis der in den Kreisen Inowrazlaw und Strelno bisher beobachteten Gefäßpflanzen nebst Standortsangaben"

von Gymnasiallehrer **Franz Spribille.**

Wissenschaftliche Beilage des Programms Ostern 1888.

Inowrazlaw.
Druck von H Olawski.

1888. Beilage zu Progr.-Nr. 142.

Verzeichnis

der

in den Kreisen Inowrazlaw und Strelno bisher beobachteten Gefäßpflanzen

mit Standortsangaben.

I. Fam. Ranunculaceen Juss.

1. Thalictrum aquilegifolium L., Wald hinter Niemojewo (v. Besser e.!), Abhänge b. Getau, an beiden Orten spärlich. 2. Th. minus L., nicht selten. Solbadanlagen, Kościelecer Wald, Hügel vor Kościelec, am Kościelecer Wege bei Mimowola, Grenzweg zw. Rübenau u. Gnojno (zahlreich), an der Thorner Eisenbahnstrecke l. vom Gnojnoer Wege, an der Thorner Chaussee vor Latkowo, Bromberger Ch. bei Słabencinek, Rübenau (Ls.), am Wege Parchanie-Modliborzyce, Lischkowoer Park, Johannisdorfer Wald, Ostrowo (Amſ.), Woydal (bei der alten hölzernen Kirche ziemlich viel), Königl. Forst Schirpitz hinter Suchatówko, Abhänge zur Weichselniederung und Ch. bei Getau (sehr zahlreich), Wodeker Forst (öfter), Wald vor Gonsk, Schwedenschanze b. Scharley; Sierakowo. 3. Th. minus × angustifolium Ritschl, Kruschwitz (Szafarkiewicz u. Ritschl.). 4. Th. angustifolium Jacq., kleine Wiese r. v. Kościelecer Wege b. Mimowola, kl. Ws. an der Grenze zw. Orłowo und Czyste (spärlich), am Wege von Altendorf nach Rojewo, sehr zahlreich auf den Wiesen in der Grünfließniederung zw. Altendorf, Klein Glinno und Jesuiterbruch, kl. Wiese bei Janocin. 5. Th. flavum L., Wiese am Salzgraben (zahlreich), Montwy-Wiesen (zahlreich), an der Plawineker Ch. vor Trzask (wenig), Westufer des Lojewoer Sees, Wiese b. Lonkocin am Wege n. Karczyn Abbau, Wiesen b. Modliborzyce, Neu-Warin, Ws. l. a. Wg. Branno-Genżewo, Louisenfelde, Wiesen b. Gr.-Werdershausen und Bergbruch, Wald b. Dobrogoschütz, Sanddorf, Ostrowo (Amſ.); Bachorzebruch; Montwy-Wiesen b. Różniaty, Wróbler Wald, Kruschwitz (am See), am Wäldchen vor Lubstówek.

6. Pulsatilla pratensis Mill., auf den Hügeln b. Reinau, in den kgl. Forsten bei Argenau, wie in den Wäldern b. Johannisthal, Jakobsdorf und hinter Reinau häufig, spärlicher am oberen Rande der Abhänge b. Getau, im Baltschewoer und Niemojewoer Walde, vereinzelt in der Nähe der Montwyer Sodafabrik (Ls.), in Arturowo (Ls.), am Wege Güldenhof-Broniewo (Ls.) und anderen Stellen; im Kreise Strelno wächst die Pflanze im Wróblewoer Walde (Barkusky!!) und in der königl. Forst Mirau zahlreich. 7. P. patens Mill., in den kgl. Forsten bei Argenau zum Teil noch häufiger als die vorhergehende; außerdem häufig im Walde bei Jakobsdorf, seltener auf den Reinauer Hügeln und im Sobiesierner Walde hinter Reinau; in der Mirauer Forst ist die Art nicht selten.

8. Anemone silvestris L., auf den Abhängen bei Getau (auf Katarinchen zu) zahlreich, 9. A. ranunculoïdes L., Getau (zahlreich), Lischkowo (wenig) (Ls.!!).

10. Adonis aestivalis L., um Inowrazlaw häufig unter Getreide, so an der Thorner Ch., Aecker an der zweiten Wiese rechts von der Bromberger Ch., desgl. hinter Neugarten, und am Wege von Rombino nach Montwy, ferner in der Nähe des Schützenhauses und am Wege Marcinkowo-Parchanie.

11. Myosurus minimus L., häufig, z. B. am Feldwege von Neugarten nach der Jazewoer Hutung, an den Tümpeln zu beiden Seiten der Plawineker Ch. gegenüber Jazewo, an der Bromberger Ch. (Ls.); Mirauer Forst, Weg Ostrowo-Woycin, Lonkie.

12. Batrachium aquatile E. Mey., häufig, aber meist die Form ohne schwimmende Blätter, wie in Gräben bei Jazewo-Gut, im Krusliwiecer Wiesengraben, in einem Tümpel am Wege nach Turzany, im Sumpfe gegenüber Mimowola, in den Tümpeln am Exerzierplatz (Ls.), b. Siemionken, Skotniki zablotne u. a. a. O. Die Form mit schwimmenden Blättern ist bisher nur in einem Tümpel am Wege Strelno-Mirau (tripartitum), im Teich an der Eisenbahnstrecke Jakschitz-Tuczno nicht weit von letzterem Orte (Ls!!), im Graben hinter dem Wärterhause am Koscielecer Wege (Ls.) und ebenso am Wege Friedrichsfelde-Trzask (ebenfalls Ls.) gefunden worden. 13. B. divaricatum Wimm., Tümpel auf den Montwy-Wiesen nicht weit von Batkowo, im grünen Fließ an verschiedenen Stellen, z. B. bei Altendorf, kl. Bachorze-Kanal, Teich bei Jarken-Mühle; Ludzisker See, Dluczyna See. Ueberall zahlreich.

14. Ranunculus Flammula L., sehr häufig, z. B. kleine Wiese u. Sumpfwiese gegenüber Mimowola (r. v. Koscielecer Wege), Wiese b. Modliborzyce r. a. Wege nach Parchanie, Wiesen bei Broniewo; kl. Wiese b. Janocin. 15. R. Lingua L., nicht selten, z. B. in Torfgräben der Montwy-Wiesen, im Wiesengraben bei Modliborzyce r. v. Wege n. Parchanie, auf der Wiese hinter Koscielec, welche sich nach d. Ch. hinzieht, in Gräben und im Kanal des Dziemonbruchs, in Gräben am Wege Kl. Glinno-Jesuiterbruch, ebenso zwischen Broniewo u. Gr.-Werdershausen, in Wiesengräben zw. Tarkowo-Hauland u. Dobrogoschütz, in Gräben bei Siemionken u. Janocin. 16. R. auricomus L., selten, Wiese bei Modliborzyce r. v. W. n. Parch., Różniaty-Wald(?) (Ls.). 17. R. cassubicus L., nur im Różniaty-Walde und zwar zahlreich. 18. R. acer L., gm. 19. R. Steveni Andrzej., Damm an der Thorner Eisenbahn l. vom Gnojnoer Wege, Bahnhöfe Argenau und Güldenhof (Ls.!!). Diese Art ist jedenfalls mit Grassamen eingeschleppt. 20. R. polyanthemus L., nicht selten, Hügel bei Reinau, Abhänge bei Getau, Schirpitzer und Wodeker Forst; Rzeszycaer Wald u. Mirauer Forst. 21. R. repens L., gm. 22. R. sardous Crntz., um Inowrazlaw häufig: Neugarten, Schröters Wiese am Solbadwege, Wiese am Wege nach Rübenau, Krusliwiecer Wiese und Weg dahin, Orłowo (Ls.), vor Rombino am Salzteich (Ls.), und auch sonst nicht selten: Plonkówko, Sanddorf, Weg Kl. Glinken-Rojewo, Neudorf, Getau (Ls.), Wiese zw. Argenau und Perkowo, Perkowo, Ch. Argenau-Lipie, Weg Lipie-Markowo, Wielowieś, Walentynowo, Chróstówko, Dembionka, Radajewitz, Dziewa; Papros, Weg Piaski-Bacharcie (zahlreich), Tümpel bei Ośnieszewo (1 Büschlein), desgleichen am Wege Ciencisko-Ostrowo, Weg Adl. Kobelnica-Kgl. Kobelnica. 23. R. arvensis L., in beiden Kreisen häufig, z. B. Acker an der Thorner Ch. und am Feldwege von Neugarten nach der Jazewoer Hutung; Weg Sierakowo-Golejewo und Golejewo-Lostau. 24. Ranunculus sceleratus L., gm.

25. Ficaria verna Huds., alter jüdischer Kirchhof (Ls.), Węgiercer Wäldchen (Ls.), Gebüsch zw. Pakosch und Ostrowo am Kanal (Ls.), Różniaty-Wald (viel), Sciborze im herrschftl. Garten (viel).

26. Caltha palustris L., häufig, z. B. sumpfige Wiese zw. dem Friedrichsfelder und Szymborzer Wege, kl. Wiese ggb. Mimowola.

26a. Isopyrum thalictroides L., zw. Wróble und Pieranie am Goplo-Bruch (Pampuch n. Ritschl), kommt bei Niedermühl dicht an unserer Grenze vor (F. P.!!) und wird sich dort vielleicht auch auf unserer Seite finden.

27. Nigella arvensis L., zerstreut, Schadlowitz (K.), bei Mimowola, am Turzaner Wege, vor Montwy an der alten Posener Straße, Acker zw. Dorf Cieslin und Slabencin (Ls.); Äcker an beiden Seiten der Ch. zw. Janocin und Witowiczki (nur hier in Menge, sonst spärlich).

28. Aquilegia vulgaris L., Getau (zahlreich und obwohl in der Nähe menschlicher Wohnungen, so doch wahrscheinlich wild), Mirau, nahe bei der Oberförsterei (Markmann!) (ob wild?).

29. Delphinium Consolida L., gemein.

30. Actaea spicata*) L., nur im Jordanowoer Walde (zahlreich).

Cimifuga foetida L. syst. nat., ist bei Niedermühl dicht an unserer Grenze beobachtet worden (N. P.) und könnte sich auch in unserem Gebiet finden.

II. Fam. Berberidaceen Vent.

31. Berberis vulgaris L., in der Schirpitzer wie in der Wodeker Forst und auch an den Abhängen bei Getau sehr häufig wild, sonst aber wohl überall angepflanzt, wie im Koscielecer Walde.

III. Fam. Nymphaeaceen DC.

32. Nymphaea alba L., Niemojewo (Kanal); Groß Koluda (Montwy), Jordanowo (im See und nach einer Mitteilung auch in einem Tümpel), Tümpel und Kanal hinter der Bussewoer Windmühle, Tümpel vor dem Mirauer Walde r. am Wege Mirau-Strelno, Bronislaw (n. einer Mitteilung), Ciechrz (desgl.), Teich r. am Wege Lonkie-Zbytowo, Tümpel l. vor Neudorf.

33. Nuphar luteum Sm., Teich vor Tuczno an der Bahnstrecke, Groß Koluda (Montwy), Jordanowo (Tümpel), Teich bei Jarken-Mühle, Ciechrz, Bronislaw (n. einer Mitteilung), Tümpel an einem der letzten Häuser von Bielsko (nahe der Kgl. Forst), Teich am Wege Lonkie-Zbytowo.

IV. Fam. Papaveraceen DC.

34. Papaver Argemone L., häufig, z. B. am Wege nach Koscielec, an der Parchanier Ch., am Wege nach Friedrichsfelde. 35. P. Rhoeas L., gm. 36. P. dubium L., häufig, z. B. Acker ggb. d. Güterschuppen der Eisenbahn, Solbad (Ls.), Bromberger Ch. (Ls.), Anlagen am Wasserturm, Parchanier Ch.

37. Chelidonium maius L., häufig, z. B. an der ev. Kirche, an dem ev. Kirchhof (R. Kreidelhoff!!), alter jüdischer Kirchhof (Ls.), Koscielec (in Menge), Sciborze (im herrschftl. Garten), Gesträuch l. vor dem Radajewitzer Walde, Lipie, zw. Rojewo-Neudorf und Altendorf, Altendorf (Ls.), Lojewo (Ls.), Różniaty, Staw, Jordanowoer Wald, Ostrowo am Broniewicer See, Strelno (Ls.) b) laciniatum Mill (als Art), Lischkowo (in Menge).

*) Wächst auch im benachbarten Kreise Mogilno im Walde bei Ottok ziemlich zahlreich.

V. Fam. Fumariaceen DC.

Corydalis cava Schwgg. u. K., kommt unmittelbar an unserer Grenze vor (F. P.) und könnte sich auch bei uns noch finden. 38. C. intermedia P. M. E., hinter Jarken-Mühle (K.!!*) (ziemlich zahlreich im Walde nahe dem grünen Fließ). 39. C. solida Sm., Getau (sehr zahlreich), Nieder-Mühle unmittelbar an der Grenze des Thorner Kreises nur spärlich, während die Pflanze auf der Thorner Seite (Abhang) sehr zahlreich wächst (F. P.)!!

40. Fumaria officinalis L., in beiden Kreisen ziemlich häufig, z. B. Acker an der Thorner Ch., Weg Lipie-Markowo; Kościeszki, Górki. 41. F. Vaillantii Loisl., bisher nur um Inowrazlaw beobachtet, wo die Pflanze nicht gerade selten ist: Acker ggb. d. Töchterschule, Äcker hinter dem Bahnhof an der Krusliwiecer Grenze, an der Thorner Ch., Rombino (Ls.), Gnojnoer Weg (Ls.), Kanal (Ls.).

VI. Fam. Cruciferen Juss.

42. Nasturtium amphibium R. Br., sehr häufig, z. B. Montwy-Wiesen, die Montwy selbst, Turzany; Ciechrz, Kruschwitz. Eine bemerkenswerte Landform findet sich an je einer Stelle der Thorner, Orłowoer (Ls.!!) und Plawineker Ch. und häufig an der Weichsel. 43. N. silvestre R. Br., gm. 44. N. palustre DC., häufig, z. B. am Tümpel vor Jazewo; Ciechrz, Kaisershöh.

45. Barbaraea vulgaris R. Br., Rombino, Äcker am Wege von Rombino nach Montwy bezw. nach Popowo (zahlreich), an der Montwy (einzeln), Äcker an der Ch. hinter Montwy (sehr zahlreich), Bergwerksbahn (Ls.), an der Orłowoer Ch. — B. stricta Andrzj., kommt in den Weichselniederungen vor (P.) und kann deshalb auch in unserem Gebiete vorhanden sein.

46. Turritis glabra L., zerstreut, Kościelecer Wald, Gebüsch zw. Pakosch und Ostrowo am Kanal (Ls.), Różniaty-Wald (Ls.), Schirpitzer Forst (Ls.), Thorner Ch. (Ls.), zw. Gniewkowo-Abbau und Broniewo.

47. Arabis Gerardi Bss., Bachorzebruch, Wiese am gr. Fließ vor Kl. Glinno, Wiese bei Strelno auf Lagiewnik zu (v. Rosenberg!). 48. A. hirsuta Scop., zerstreut: am Gnojnoer Wege vor der Bahn, Montwy-Wiesen, Plawineker Ch., Dziemonbruch, Försterei Wodek, Weg von Klein Glinken nach Roj.-Neudorf, Bruch bei Werdershausen. 49. Arabis arenosa Scop., in beiden Kreisen gemein, z. B. an der Nikolaikirche, an der Bromberger Ch., Montwy-Wiesen (hier sehr zahlreich).

50. Cardamine pratensis L., gem., z. B. Wiese r. vom Friedrichsfelder Wege. 51. C. amara L., bisher nur im grünen Fließ an verschiedenen Stellen beobachtet, kommt aber gewiß häufiger vor.

52. Sisymbrium officinale Scop., gm. 53. Sisymbrium Loeselii L., Inowrazlaw (K.), ebd. kth. Kirchhof (Hülsen u. Ritschl.). Die Pflanze ist an dieser Stelle noch vorhanden und steht besonders in der Nähe der Ruine der Marienkirche. Alljährlich wählen einige Exemplare ihren Stand hoch auf den zerfallenden Mauern der Kirche, andere siedeln sich an zwei der nächstgelegenen Straßen an, nämlich an der Thorner Ch. und der Jazewoer Str. Außerdem kommt diese Art auch an dem alten jüd. Kirchhofe vor; früher wuchs sie auch auf dem nunmehr abgetragenen Theile der alten Stadtmauer. Kruschwitz am Mäuseturm (Szafarkiewicz u. Marten)!! S. Sinapistrum Crntz., könnte sich nach seinem Vorkommen auch bei uns finden. 54. S. Sophia L., gem. 55. Stenophragma Thalianum Cel., ziemlich häufig: Solbadanlagen, Acker am Wege nach Kościelec vor dem Bahnwärterhause, Kościelec,

*) Ich setze hier voraus, daß K.'s Ober-Mühle gleichbedeutend ist mit der jetzigen Jarken-Mühle.

am Lonkociner Wäldchen, bei Mierzwin, bei Kobelniki, Weg Niemojewko-Möllendorf, zw. Różniaty u. Kobelnik, Weg Bożejewo-Königsbrunn (1 Ex.), b. Ciencisko, b. Lonkie, Weg Budy-Żolwiny, Acker am Wege Krumnknie-Babki (viel).

56. Alliaria officinalis*) Andrzj., Liſchkowo, Gebüſch zw. Pakoſch u. Oſtrowo am Kanal (Ls.), Różniaty, (überall zahlreich).

57. Erysimum cheiranthoides L., häufig: Jazewoer Straße, Mimowola (Ls.), am Montwy-Kanal (Ls.), Marcinkowo, Slonsk, Wola (Liſch.), Modliborzyce, am Kanal bei Ciencisko, Kl. Koluda, Rudonek, Oſtrowo (Dl.), Popowo ꝛc.

58. Brassica Rapa L. var. campestris L. (a. A.), häufig an Wegen und auf Äckern, z. B. am Wege n. d. Solbade, in Neugarten ꝛc. 59. Br. nigra Koch, überall in der Nähe der Dörfer und Städte: Inowrazlaw (Hülsen n. Ritschl); die Pflanze wächſt hier z. B. auf dem Propſtei-Acker an der Thorner-Str., andere Standorte ſind: Cieślin, Kościelec, Gnojno (Ls.), Marcinkowo, Modliborzyce, Tupadły, Janowitz, Ludziſk (Ls.), Janocin, Chełmce u. a.

60. Sinapis arvensis L., gm. 61. S. albä L., häufig: Äcker an der Pakoſcher Ch., Bergwerksweg (Ls.), Rübenau (Ls.), am Kościelecer Wege, in Tupadły, Przedbojewitz, Janocin, Maryanowo ꝛc.

62. Erucastrum Pollichii Sch. u. Spenn., wohl nur auf Ballaſt hoſpitierend und daher unbeſtändig: an der Poſener Ch., wo ich die Pflanze zuerſt (auf oder neben Erdhaufen) fand, ſcheint ſie wieder verſchwunden zu ſein, ſie findet ſich aber ſowohl am diesſeitigen als auch am jenſeitigen (Ls.) Ufer der Montwy.

Diplotaxis tenuifoclia DC., wächſt jetzt ſchon ziemlich zahlreich (vor 3 Jahren war nur ein Buſch davon vorhanden), bei der Halteſtelle Weichſelthal im Kreiſe Bromberg, nicht weit von unſerer Grenze.

63. Alyssum montanum**) L., am hohen Weichſelufer zw. Getau und Wymyślowo ziemlich zahlreich, kommt aber auch an der parallelen Thorn-Bromberger Ch. (Ls.) vor. 64. A. calycinum L., häufig; z. B. an dem abſchüſſigen Feldrain, der an dem Bergwerkswege beginnt, an dem Kościelecer Wege, an der Pakoſcher Ch. (Ls.), an den Kanal- und Eiſenbahndämmen, zw. Szymborze und Miechowitz, am Wege Rombino-Montwy, auf der Scharleyer Schwedenſchanze, in der Schirpitzer (Ls.) und Wodeker Forſt, in Bergbruch, an der Ch. Argenau-Brudnia (öfter), in Oldrzychowo, Góry, am Wege Xiąż-Rechta ꝛc.

65. Berteroa incana DC., ſehr häufig, beſ. auf Sand: Kirchhof an der Thorner Ch., Poſener Bahnſtrecke, Kościelecer Wald, Dziennitz, Rechta, Witkowo, Weg Bartodziwiec-Woycin ꝛc.

66. Erophila verna E. Mey., gem.

67. Cochlearia Armoracia L., überall, beſ. in Dörfern und Vorſtädten, z. B. auf der kl. Wieſe an d. Thorn. Ch. in der Altſtadt, in Neugarten, am Bergwerkswege (Ls.), in Strelno, im Walde vor Mirau.

68. Camelina sativa Crntz., bisweilen gebaut, wie bei Baltſchewo, bei Kaczkowo am Wege nach Kempa und bei Lonkie, aber auch wild nicht ſelten, z. B. a. der Bahnhofſtraße, an der Parchanier

*) Wächſt auch im Ottoker Wäldchen b. Pakoſch Kr. Mogilno.

**) Wächſt auch bei Weichſelthal im Kr. Bromberg. (Ls.)

Ch. b) microcarpa Andrzej., häufig auf Äckern, z. B. an der Bromberger Ch. 69. C. dentata Pers., unter Flachs an der Posener Bahnstrecke bei Mimowola, und im Dziemonbruch bei Minutsdorf.

70. Thlaspi arvense L., gem.

71. Teesdalea nudicaulis R. Br., in der Schirpitzer Forst an einer Stelle sehr zahlreich (hier v. Ls. f. d. G. e.), auf Äckern an den Wiesen hinter Dobrogoschütz (zahlreich) und bei Kl. Glinken am Wege nach Rojewo-Neudorf.

72. Lepidium Draba L., Weg zw. der Bromberger und Pakoscher Ch. vor dem Bahnhofe 2 Büsche (Ls.!). 73. L. campestre R. Br., an der Parchanier Ch. (wenig), an einer unserer Eisenbahnen (Bock!). 74. L. ruderale L., gm., z. B. in der Schulstr.

75. Capsella Bursa pastoris Mnch., gem.

76. Coronopus Ruellii All., im Kreise Inowrazlaw etwas häufiger als im Kreise Strelno: Turnplatz, um den neuen kath. Kirchhof, Acker an der Kirchhofstraße (Boeder!), Weg nach Gnojno, Weg nach Rübenau, Cieslin, Turzany (viel), Gnojno (Ls.), Slabencin, Orlowo (Ls.), Sujkowo, Jazewo (K., hier zuerst gef.), Wierzchoslawitz (Ls.!), Mirogoniewitz (Ls.), Schadlowitz (Ls.); Ostrowo (Arg.) (viel), Lipie (viel), Kl. Morin (in Menge), Neudorf (J.), Markowo, Branno, Kawenczyn, Alt-Grabia, Rycerzewo, Rycerzewko, Radlówek (viel), Plawie (viel), Popowiczki, Oporówek, Wienslawice, Skalmirowitz (J.) Wielowies, Bombolin, Spital, Wonorze, Forbach, Nischwitz, Przybysław, Freitagsheim, Jaronty, Komaszyce, Markowitz, Rzegotki, Königsbrunn, Emmowo, Kruschwitz, Gocanowo, Tarnówko, Karsk, Popowo (Goplo) (zahlreich), Leng (viel).

77. Neslea paniculata Dsv., häufig unter der Saat und an Wegen, z. B. am Wege nach Rombino, an der Thorner und Bromberger Ch., (Gr. Slawsk) Lilienthal, Vw. Janocin.

78. Bunias orientalis L., Jordanowo (K.), an der Montwyer Bahn, Ostrowo (Amt.), Solbadweg unter Luzerne (Ls.!!).

79. Raphanistrum Lampsana Gaertn., in beiden Kreisen häufig, z. B. an der Thorner Ch., an der Montwy, in Kobelniki. Raphanus sativus L. b) Radiola DC., bisw. verw., wie in Bonkowo und anderen Orten.

VII. Fam. Cistaceen Dunal.

80. Helianthemum Chamaecistus Mill., zerstreut, stellenweise häufig: am Wege nach Gnojno (ein Busch), Waldwiese hinter Niemojewo am Wege n. Sobiesierne, Bruch bei Brühlsdorf, Feldgraben bei Lonkocin, Bromberger Ch. b. Güldenhof (Ls.), Lischkowo, Modliborzycer Wiese r. am Wege nach Parchanie, in der Schirpitzer und Wodeker Forst (häufig), Bachorzebruch, Wald bei Wróble.

VIII. Fam. Violaceen DC.

81. Viola palustris L., Wiesen und feuchte Heiden zw. Tarkowo Hauland und Dobrogoschütz (zahlreich); Waldwiesen bei Groß-See, Klein-See u. Koziedoły (zahlr.). 82. Viola hirta L., Montwy-Wiesen zw. Montwy u. Batkowo (zahlr.), Jordanowo (?), Wald bei Modliborzyce (häufig), Lischkowoer Park, Neu-Warin (am Graben), Ostrowo (Arg.) (Ls.), Möllendorfer Wald, Różniaty-Wald, Weg Różniaty-Markowitz, Mirauer Forst (zahlreich). 83. Viola collina Bss., wächst bei Niedermühl auf der Thorner Seite zahlreich (Frl. P.)!!, auf der unsrigen dagegen spärlich; die Pflanze findet sich indes bei uns an anderen Stellen sehr reichlich, nämlich auf den Abhängen bei Getau, im Walde zw. Getau u. Katarinchen, im Walde bei Kunkel-Mühle und auf einem Hügel bei der Jarken-Mühle.

84. V. odorata L., auf den Kirchhöfen wohl meist angepflanzt, bisweilen daher geflüchtet, wie in Sikorowo; die übrigen Standorte sind: Schützenplatz (Reidt n. Ls.)!! Graben nahe der Thorner Ch. l.!, Thomaberg an einem Gartenzaun, die Pflanze also hier wahrscheinlich Gartenflüchtling, Kościelecer Wald, Slonsk im Kieferwäldchen (Ls.), Różinaty (zuerst von dem dortigen Lehrer bemerkt). 85. V. arenaria DC., auf den Montwy-Wiesen gemein, nicht selten am Kanal, auf dem Grenzwege zwischen Gnojno und Rübenau, auf Wiesen an der Ch. bei Olschewitz, im Baltschewoer Walde, auf dem Hügel vor Kościelec, sowie in d. Schirpitzer und Wodeker Forst; auch in d. Mirauer Forst trifft man die Pflanze häufig. 86. V. silvestris Lmk., im Lischkowoer Park zahlreich, im Radajewitzer Walde spärlich. 87. V. canina L., häufig, z. B. in Slonsk, auf den Friedrichsfelder Wiesen an der Plawineker Ch., auf einer kl. Wiese am Lischkowoer Park, im Lonkociner, Baltschewoer, Modliborzycer Walde, in der Schirpitzer und Wodeker Forst; auf der Ciencisko-Wiese und sonst in der Mirauer Forst. 88. V. persicifolia b) stagnina Kit. (lactea Rchb.), Friedrichsfelder Wiesen an d. Plaw. Ch. (zahlr.), am Lonsker See (zahlr.), Wiese an der Thorner Bahn zw. Argenau u. Buczkowo, kl. Wiese bei Lischkowo, Kanalwiese bei Czyste; Wiese b. Ciencisko (in Menge). 89.? V. canina × stagnina, Friedrichsfelder Wiese an der Plawineker Ch. 90. V. tricolor L. gem.

IX. Fam. Resedaceen DC.

91. Reseda lutea L., an der Ziegelei vor Buczkowo ziemlich zahlreich (Besser!!). R. luteola L., wächst n. P. in den Weichselniederungen u. könnte sich wohl auch bei uns finden.

X. Fam. Droseraceen DC.

92. Drosera rotundifolia L., Wiesen bei Sierakowo Dom. am Wege nach Nożyczyn (Hübner), am Walde auf der Grenze zw. Nożyczyn u. Dobka (Hübner), Waldwiese bei Groß-See (1 Expl.), Waldwiesen bei Koziedoły an 2 Stellen zahlreich. D. anglica Huds., ist bisher im Gebiet nicht beobachtet worden, doch wird sie uns wohl nicht fehlen; vielleicht ist sie bei Rzadkwin oder am See Czyste vorhanden, wo eine Drosera wachsen soll. 93. Drosera intermedia Hayne, wächst nach Waga, Flora polska I p. 543 um Inowrazlaw u. n. Rostafiński, Florae pol. prodromus p. 87. hat Wolański die Pflanze zwischen Kruschwitz u. Inowrazlaw auf Wiesen und im Bachorzebruch gefunden. Ob diese Art dort auch heute noch wächst, ist mindestens zweifelhaft.

XI. Fam. Polygalaceen Juss.

94. Polygala vulgaris L., Grenzweg zw. Kobelniki u. Gniewkowitz, Wiese am Walde vor Radajewitz, Bromb. Ch. v. Güldenhof an (Ls!), Dziemonbruch, Wald hinter Niemojewo, Schirpitzer Forst, z. B. am Wege nach Ruhheide, Schonung am Wege Lonkie-Zbytowo und jedenfalls öfter im Kr. Strelno. 95. P. comosa Schk., häufig, z. B. auf d. kleinen Wiese am Kościelecer Wege gegenüber Mimowola, am Grenzweg zw. Rübenau u. Gnojno, auf Wiesen und Weiden an der Montwy, im Modliborzycer Walde, auf der Wiese bei Modliborzyce r. am Wege nach Parchanie, am Dziemonbruch, an der Plawineker Ch., am Feldgraben bei Lonkocin, im Forst bei Wodek (weiß), bei Groß-Werdershausen, Sanddorf, auf den Wiesen vor Bronislaw und in der Mirauer Forst, bes. auf der Ciencisko-Wiese. 96. Polygala amara L., Dziemonbruch sehr zahlreich, Wiesen b. Gr.-Werdershausen.

XII. Fam. Silenaceen DC.

97. Gypsophila fastigiata L., Wald vor Baltschewo Schäferei, Schirpitzer und Wodeker Forst (zahlreich), Wald bei Johannisthal (häufig), Wróbler Wald, Góry, Wald bei Groß-See.

98. G. paniculata L., Güldenhof, wo die Pflanze an der zum Bahnhof führenden Ch. zahlreich steht (Marten!!), hinter Lischkowo am Wege nach den Bruchwiesen zahlreich, am Park und am Wege nach Inowrazlaw wenig, am Wege nach Żelechlin und am Feldgraben bei Żelechlin je 1 Busch. Die Pflanze ist vor einer Reihe von Jahren in der hiesigen Gegend wegen der Wurzel, die bei der Wollwäsche Verwendung findet, gebaut worden, seitdem wächst sie an einzelnen Stellen wie wild. 99. G. muralis L., in der Nähe von Inowrazlaw selten, z. B. am Wege nach Kościelec, in weiterer Entfernung aber häufig, stellenweise in Menge vorkommend: am Wäldchen bei Radajewitz, Weg Plawinek-Radajewitz hinter dem Wäldchen l. (Ls.), Acker bei Góra nach Scharley zu (Ls.), Klein-Morin (viel), Tümpel vor Opok, Weg Osniszewo-Zduny, Lonżyn (viel), Nischwitz (sehr viel), Kobelniki, Mierzwin, Leszcz, Dt. und Polnisch Suchatówko, Weg Dembiniec-Kopcówka, Weg Budy-Żołwiny, Chełmce Kol. (hier wenig gefunden), Zbytowo, Siedluchno, Weg Krummknie-Babki 2c. (meist viel).

100. Dianthus Armeria L., am 2. Graben hinter der Saline l. von Besser! entdeckt. 101. D. Carthusianorum L., unsere häufigste Nelkenart, an den Standorten meist überaus zahlreich: Exerzierplatz an der Bromberger Ch., Grenzweg zw. Gnojno und Rübenau, Grenzweg l. vom Szymborzer Wege, Weg nach Kościelec und Kościelecer Wald, Hügel vor diesem, Hügel am Wege nach Turzany, Weg Orłowo-Latkowo, Wälder bei Baltschewo, Reinau, Neuhof, Gonsk, Modliborzyce, Schirpitzer und Wodeker Forst, Wälder zw. Papros und Wola wapowska, bei Skotniki Kgl., Wróble, Mirauer Forst und an vielen anderen Orten. 102. D. deltoides L., in beiden Kreisen ziemlich zerstreut: Waldrand am Westende des Dziemonbruches, Weg von Lischkowo nach den Bruchwiesen (öfter), Weg Lissewo-Bendzitowo (oft) und Bendzitowo-Czołczewo, Weg Górki-Rzadkwin (ziemlich viel), Skotniki Kgl. und Lubstówek (v. Jackowski!), Weg Strelno-Ciencisko (wenig), Weg Ostrowo-Bielsko, Wiesen der Mirauer Forst (hie und da). 103. D. arenarius L., in beiden Kreisen an den Standorten zahlreich: Reinauer Hügel, sandige Wälder bei Lonkocin, Karczyn Abbau, Baltschewo, zw. Kolankowo und Johannisthal, bei Bonkowo, auf der Grenze zw. Louisenfelde und Przybysław, bei Niemojewo, in der Schirpitzer und Wodeker Forst, im Walde bei Czajeczka, am Wege Papros-Wola wapowska (öfter), im Walde bei Wróble, in der Schon. bei Maszynice, in der Forst zw. Zbytowo und der Ch.; kgl. Forst bei Mühlgrund. D. Carthusianorum × arenarius, ist in den Wäldern an unserer nordöstlichen Grenze ziemlich häufig beobachtet worden (P.) und wird auch uns nicht fehlen. 104. D. superbus L., zerstreut, an den Standorten aber zum Teil zahlreich: Weg nach Gnojno (1 Ex.), Thorner Ch. hinter Wierzchosławice. (Ls.), Lonkocin am Feldgraben, Graben l. von der Plaw. Ch. kurz vor Friedrichsfelde etwa, Wiese bei Modliborzyce r. vom Parchanier Wege (hier viel), Wiese vor Tarkowo, Grenzweg zw. Kronżkowo und Palczyn, Wiese vor Mierzwin, Wiese hinter Niemojewo, Wiese b. Wilkostowo, Ch. Argenau-Lipie, Wiese am Wege Kl. Glinno-Jesuiterbruch (nur 2 Ex. bemerkt), Wald bei Gonsk, Bachorzebruch, Wiese an der Montwy von Gr. Koluda bis Biskupice (ziemlich viel), Wiesen vor Bronisław und am Wege von hier nach Osikowo.

105. Saponaria officinalis L., fast allenthalben in Städten und bes. in Dörfern: alt. kath. Kirchhof (vrw.), Thorner Ch., Rombino, Kościelec (Ls.), Słabencinek Dom., Sikorowo (Ls.), Minutsdorf, Broniewo, Louisenfelde, Wonorze, Leszcz (J.), Biskupice, Kl. Blumenberg, Bielsko, Königsbrunn 2c.

106. Vaccaria parviflora Mnch., Kreis Inowrazlaw häufig (Marten); ich habe die Pflanze ziemlich selten gesehen: Acker an der Posener Bahnstrecke b. Mimowola (Studte!!), desgl. am Wege

von Thomaberg nach Montwy, Plawineker Ch. (abgebrochen, aber jedenfalls von einem nahen Getreidefelde stammend), Acker bei Szymborze (Ls.) und an der Rübenauer Ch. (Ls.).

107. Cucubalus baccifer L., Weichselniederung (K.); bisher nur wenig gefunden und zwar bei Getau.

108. Silene tatarica Pers., an der Weichsel bei Getau u. zw. Katarinchen u. Wymysłowo, Thorn-Bromberger Ch. bei Försterei Schirpitz (Ls.). 109. S. Otites Sm., auf Sand nicht selten: Weg Baltschewo (Schäferei)-Reinau, Lonkociner Wald am Wege Plawinek-Radajewitz, Wald hinter Neuhof, desgl. bei Goński, Scharley Dorf (Hügel), bei Lischkowo r. am Wege n. Nischwitz, Waldwiese hinter Niemojewo, Wäldchen am Wege von Wola wapowska n. Papros an mehreren Stellen, Wróbler Wald. 110. S. vulgaris Grcke., gem., z. B. an der Posener Ch. 111. S. dichotoma Ehrh., ggb. dem 1. Hause von Rzadkwin sehr zahlreich unter Klee, (offenbar mit dem Kleesamen eingeschleppt). 112. S. nutans L., häufig in sandigen Wäldern, z. B. im Modliborzycer Walde, auf den Hügeln vor Reinau, in der Schirpitzer und Wodeker Forst überall; im Rzeszycaer Walde. 113. S. chlorantha Ehrh., selten: bewaldeter Hügel l. vor Niemojewo, Hügel hinter der Först. Unterwalde bei Argenau, Schirpitzer Forst in der Nähe der Bahn, an der Weichsel zw. Katarinchen und Wymysłowo. 114. S. conica L., Acker am Grenzwege zw. Kobelniki u. Gniewkowitz (viel, eingeschl.). 115. S. noctiflora L., häufig: Äcker bei Neugarten, an dem Solbadwege, an der Thorner Ch., Schönwerth, Janocin, Königsbrunn ꝛc. S. Armeria L., bisw. verwildert: Neugarten, Solbad, Kaiserthal, Königsbrunn.

116. Viscaria vulgaris Röhling, Modliborzycer Wald, Schirpitzer Forst, Abhänge b. Getau, hohes Weichselufer (Ls.) und jedenfalls auch an anderen Stellen in der Wodeker Forst, Lischkowoer Park, Möllendorfer Wald, Mirauer Forst(?).

117. Coronaria flos cuculi A. Br., gem.

118. Melandryum album Gcke., gm.

119. Agrostemma Githago L., gem.

XIII. Fam. Alsinaceen DC.

120. Sagina procumbens L., häufig: Orłowo (Ls.), Modliborzycer Wald u. Äcker daran, Schirpitzer Forst (Ls.), Kobelniki, Grenze zw. Louisenfelde und Przybysław, Góry, Rzeszycaer Wald, Mirauer Forst (hier stellenweise massenhaft). 121. S. nodosa Fenzl, gem., z. B. auf der Wiese l. am Friedrichsfelder Wege, desgl. b. Miechowitz, Kościelec, auf Wiesen an der Parchanier Ch., am Wege Wola wapowska-Papros, bei Janocin, Kościeszki. Die Var. pubescens Koch ist augenblicklich nur im Dziennitzer Walde und in der Schirpitzer Forst (v. Ls.) unterschieden.

122. Spergula arvensis L., gm., bes. auf Sand, z. B. am Kościelecer Wege, an der Parchanier Ch., am Wege Golejewo-Lostau. 123. Sp. Morisonii Boreau, häufig auf Sand, z. B. am Wege Baltschewo-Reinau, in der Schirpitzer und Wodeker Forst, fehlt auch im Strelnoer Kreise nicht, obwohl ich mir keinen Standort angemerkt habe.

124. Spergularia rubra Presl., häufig, bes. auf Sand, z. B. am Kościelecer Wege, bei Dziennitz, zw. Baltschewo und Reinau, in Oporówek, Szymborze, Strelno, am Wege Strelno-Ostrowo (oft und zahlreich), bei Klein-Blumenberg u. a. vielen a. O. 125. Sp. salina Prsl., in (am Gymnasium) und um Inowrazlaw gem.; K. hat die Pflanze bei Jazewo und Schadlowitz beobachtet; außerdem habe ich mir folgende Standorte notiert: Turzany, Komaszyce und Wiese zw. diesen beiden Orten

(sehr viel), Jaronty (wenig), Weg Rombino-Batkowo, Słabencinek-Dorf, Skalmirowitz, Wielowies bei Argenau (viel), Argenau (viel), Młyny (1 Büschlein), Kościeszki am Goplo (?), Skotniki zabłotne, Popowo am Goplo.

126. Alsine viscosa Schreb., Acker bei Altendorf am Wege nach Rojewo (v. Ls. e.!!) (sehr viel), Äcker am Wege von Kl. Glinken n. Rojewo, Neudorf (3 Stellen, an zweien davon zahlr.).

127. Möhringia trinervia Clairv, häufig in Wäldern z. B. im Kościelecer Walde.

128. Arenaria serpyllifolia L., gm.

129. Holostium umbellatum L., gm., kurz vor Turzany mit gefüllten Blüten.

Stellaria nemorum L., Nieder-Mühle (K.), bisher jedoch im Gebiet nicht wiedergefunden, wenngleich die Pflanze in dem angrenzenden Thorner Kreise nicht weit von unserer Grenze wächst. 130. Stellaria media Cyrillo, gm. 131. St. glauca Wither., häufig, z. B. Wiesen am Friedrichsfelder Wege, kl. Wiese am W. n. Kościelec ggb. Mimowola, Sumpfwiesen vor der Mirauer Forst. 132. St. graminea L., häufig, z. B. am Schützenhaus, am Kościelecer Wege. 133. St. crassifolia Ehrh., bisher sicher nur am Broniewicer See zw. Amsee und Ostrowo, auch am Teiche in Ciechrz und am See b. Orpikowo glaube ich die Pflanze gefunden zu haben, doch ist die Bestimmuug nicht völlig sicher, da an beiden Orten keine Blüten mehr vorhanden waren.

134. Malachium aquaticum Fr., fast gemein, z. B. an der Kreuzstraße, auf dem alten jüd. Kirchhofe (Ls.) u. s. w.

135. Cerastium semidecandrum L., häufig, an den Standorten meist in Menge: Solbadanlagen, Exerzierplatz (Ls.), Grenzweg zw. Rübenau und Gnojno, Wiese am Kanal bei Jazewo, Mirauer Forst. b) glutinosum Fr., Grenzweg zw. Rübenau und Gnojno, Wiese am Kanal b. Jazewo, an beiden Stellen zahlreich mit der Hauptform. 136. C. triviale Lk., gm. 137. C. arvense L,, gm.

138. Elatine Alsinastrum L., Tümpel bei Louisenfelde nahe der Przybysławer Grenze; in einem Teiche auf dem Felde bei Strelno (hier v. Mrt. f. d. G. e.; es ist damit ein Tümpel bei Sophienhof r. am Wege Strelno-Mirau gemeint), auf dem Gorczycaer Territ. am Mirauer Walde (Mrt. in litt.), an den Tümpeln r. v. Wege Lonkie-Amalienhof, Tümpel bei Vw. Gr. Blumenberg, in e. Vertiefung bei Ostrow r. vom Wege n. Bielsko (wenig), bei Siedluchno r. am Wege nach Zbytowo (hier wohl am zahlreichsten).

139. Linum catharticum L., gm., z. B. auf der Wiese l. v. Friedrichsfelder Wege.

140. Radiola linoides Gmel., im Kr. Inowrazlaw weniger häufig gefunden als im Kr. Strelno: Dziennitz a. Wege nach Niemojewo, Slonsk am Wege nach Latkowo, vor Leszcz im Wld. r., vor Neuhof l., Grenze zw. Louisenfelde und Przybysław (an 2—3 Stellen zahlreich), Weg Przybysł.-Bonkowo, Kl. Glinken am Wege nach Rojewo-Neudorf, Acker am Wege Ciencisko-Ostrowo, Schonnng bei Lonkie r. am Wege n. Zbytowo, Äcker zw. Bielsko Kolon. und der Kgl. Forst am Dłuczyna-See (viel), am Fußweg v. Kl. Blumenberg nach Amalienhof (zahlreich), Tümpel r. am Wege Lonkie-Amalienhof (viel), bei Siedluchno zu beiden Seiten des Weges nach Zbytowo, Góry, Weg Wola wapowska-Papros (an der Rübenbahn), am Wege Karsk-Mietlica (Tümpel vor dem Brześcier Walde), und, wenn ich nicht irre, auch auf den Äckern zu beiden Seiten der Chaussee zwischen Janocin und Witowiczki.

XIV. Fam. Malvaceen R. Br.

141. Malva Alcea L., sehr zerstreut: Exerzierplatz (1 Bsch.), Lischkowoer Park (1 Bsch.), Bromberger Ch. zw. Jakschitz und Güldenhof (wenig) (Ls.), an der Ch. Kruschwitz-Gocanowo (an ziemlich vielen Stellen), am Wege von Leng zur Ch., Siemionken, Rzeszycaer Wald. 142. M. moschata L., an mehreren Stellen der Posener Bahnstrecke (Studte!!), Montwyer Bahn (Ls.), wahrscheinlich auch an der Thorner und Bromberger Bahn. 143. M. silvestris L., häufig, z. B. Kreuzstraße, Jazewo, Racice, Kościeszki. 144. M. neglecta Wallr., gm. 145. M. rotundifolia L., gm.

146. Althaea officinalis L., nicht selten: Inowrazlaw*) (Jastrzębowski n. Waga, Flor. pol. (1848) p. 228, K.) am Schützenplatz, an der alt. Posener-Str. nahe dem Schützenpl. (Ls.), Wiese am Kanal bei Gnojno, am Wege Rübenau-Orłowo, bei Czyste am Wege nach Inowr. (1 Busch.) (Ls.), Kl. Wiese a. d. Thorn. Ch. kurz vor Latkowo l. (v. Heyne!), Schadlowitz (K.), in Olschewitz u. a. 3 Wiesen in der Nähe zu beiden Seiten der Parch. Ch., Komaszyce, Sikorowo, Scharley (Ls.), an d. Bromb. Eisenbahn vor dem 1. Wärterhause, Stanomin (ziemlich zahlreich), Kruschwitz*) (Jastrzęb. n. Waga a. a. O., Ohlert u. Szafarkiewicz n. Ritschl, Mrt)!!, Papros (sehr zahlr.), am Wege von Kl.- nach Groß-Piecki (ziemlich viel).

147. Lavatera thuringiaca L., nicht selten: Brudnia in Kujawien (Szafarkiewicz in Historya naturalna Kurs II (1861) p. 123; nach Ritschl 1853 v. Szaf. aus Kujawien gebracht), Schadlowitz (K.), Miechowitz (1 Ex. am Zaun im Garten), Cieślin am Garten (zahlreich), Weg zw. Plawineker Ch. und Trzask im Geb. (Ls.), Scharley am Ostufer des Sees (Ls.), Kościelec, am Lojewoer See (Westseite), Schwedensch. bei Scharley (in Menge), Gebüsch zw. Pakosch und Ostrowo am Kanal (Ls.), am Teich vor Kl. Opok (viel), Weg Lipie-Lipionka, Ostrowo (Arg.), Weg Spital-Lipionka ggb. Gonsk, Weg Amsee-Kl. Koluda (Quergrab.), Kl. Koluda, Gr. Koluda (im Dorf u. an d. Montwy wenig), Perkowo (15 Büsche etwa, darunter 1 mit fast weißen Blüten), Stanomin (sehr viel), zw. Ostrowo und Amsee am Broniew. See, Ostrowo selbst, an der alten hölz. Kirche bei Woydal, Strelno (Mrt.), Kruschwitz (Mrt.!!), hinter Kobelnik r. an der Ch. nach Kruschw., Allee bei Gocanowo (zhlr.), bei Königsthal auf und hinter dem Kirchhofe, Xiąż (viel), Mirosławice (1 Busch), Leszcz (Str.), Rzegotki, Rzadkwin (an mehr. Stellen zieml. viel), Bronisław.

XV. Fam. Tiliaceen Juss.

148. Tilia platyphyllos Scop,, angepflanzt, z. B. an der Pakoscher Ch., in Neu-Warin. 149. T. ulmifolia Scop., Abhänge bei Getau, Wald bei Nied.-Mühle., hohes Weichselufer (Ls.), Mirauer Forst, Möllendorfer Wald, a. Wegen vielf. angepfl., z. B. an der Plawineker Ch.

XVI. Fam. Hypericaceen DC.

150. Hypericum perforatum L., gm. 151. H. quadrangulum L., Fblf. Wodek, Weg Będzitowo- Czołczewo, Mamlitzer Hauland, Wiesen bei Dobrogoschütz und Gniewkowitz-Abbau. 152. H. tetrapterum Fr., häufig, z. B. feuchte Schonung b. Baltschewo, Wiesen a. d. Thorn. Ch. b. Latkowo, am Wiesengraben r. von der Ch. Strelno-Mühlgrund. 153. Hypericum humifusum L., im Kreise

*) Beide Standorte werden auch v. Dr. P. Ascherson, Studiorum phytographicorum de Marchia Brandenburgensi specimen (1855) p. 47, (n. Ritschl) u. v. Dr. Rostafiński, Florae pol. prodromus (1873) p. 96, (n. Waga) erwähnt.

Inowrazlaw bisher nur auf einem Acker bei Mielinko spärlich und auf Äckern an der Grenze zw. Louisenfelde und Przybysł. sehr zahl. gef., im Kreise Strelno dagegen ziemlich häufig: Äcker zu beiden Seiten der Ch. zw. Janocin und Witowiczki (viel), Tümpel am Wege Karsk-Mietlica unmittelbar vor dem Brześcier Walde, Siedluchno l. am Wege nach Zbytowo (viel), Äcker zw. Kol. Bielsko und der Kgl. Forst am Dłucz.-See (viel), Gay, Schon. bei Lonkie r. vom Wege nach Zbytowo, Weg Ostrowo-Jaworowo (wenig gef.), Acker am Fußweg Kl. Blumenberg-Amalienhof (sehr viel), an Tümpeln l. v. Wege Amalienhof-Lonkie (viel), Acker am Wege Ciencisko-Ostrowo ggb. der Eichenschonung. 154. H. montanum L., bisher nur im Lischkowoer Park und in der Mirauer Forst (hier an verschiedenen Stellen) beobachtet.

XVII. Fam. Aceraceen DC.

155. Acer Pseudoplatanus L., öfter in Gärten und an Straßen angepfl., wie an d. Kirchhofstraße, an der Plawineker und Strelnoer Ch. 156. A. platanoides L., Jordanowoer Wald, Mirauer Forst an versch. Stellen, sonst oft angepfl. wie an d. b. 155 angef. Orten. 157. A. campestre L., Möllend. Wald, sonst oft angepfl., wie an der Plawineker und Strelno-Wronowyer Ch.

XVIII. Fam. Geraniaceen DC.

158. Geranium pratense L., häufig, wie an der Posener, Plaw., Thorn. u. Bromb. (Ls.) Ch., bei Rzadkwin, Bronisław, Kruschwitz u. a. O. 159. Geranium palustre L., häufig, z. B. Wiese vor Modliborzyce und im Walde zw. Modlib. und Reinau, Wiesen der Grünfließniederung, im Bachorzebruch, in der Mirauer Forst ꝛc. 160. G. pyrenaicum L., nur Polanowice (im Park wie wild wachsend, jedenfalls mit Grassamen eingeschleppt). 161. G. sanguineum L., allenhalben in sandigen Wäldern: Reinauer Hügel, Wald zw. Modliborzyce und Reinau, Schirpitzer und Wodeker Forst, Abh. bei Getau, Mirauer Forst ꝛc. 162. G. pusillum L., gm. 163. G. dissectum L., Schützenplatz (L.!!) Solbad (Ls.), Rübenau (1 Expl.) (Ls.), eingeschl. 164. G. molle L., Schützenplatz, auch am Tümpel in der Nähe (Ls.), alter jüd. Kirchhof (Ls.), Bahnhof (Ls.), Güldenhof (Anlg. am Bahnh.), Polanowice (Garten), Sukowy (desgl.), Popowo (Gpl.) (Acker); wohl überall mit Grassamen eingeschleppt. 165. G. Robertianum L., in allen Wäldern zahlreich.

166. Erodium cicutarium L'Hérit., gem.

XIX. Fam. Oxalidaceen DC.

167. Oxalis Acetosella L., feuchte Stelle bei der Försterei Wodek (zahlreich), Wald zw. Philipps- und Kunkel-Mühle, Abhang bei Getau (zahlr.). 168. O. stricta L., bisher wenig beob.: Schützenplatz (Ls.), Orłowo (Ls.), Lischkowo (Besser!!, hier zuerst bemerkt), Bronisław.

XX. Fam. Celastraceen R. Br.

169. Evonymus europaea L., häufig in Wäldern und Gebüschen: am Schützenplatz (Angl.), Kościelec, Lischkowo, Schwedensch. bei Scharley, Sanddorf, vor Modliborzyce l. am Bischofskanal, Kruschwitz am Mäuseturm (Anlg.), Różniaty-Wald, Möllendorfer Wald, Mirauer Forst (an verschied. Stellen) ꝛc. 170. Ev. verrucosa Scop., bisher nur im Kreise Inowrazlaw gefunden, an den Standorten meist zahlreich: Lischkowoer Park, Wald bei Modliborzyce, W. bei Niemojewo am Wege nach Modliborzyce, Sobiesierner Wald bei Reinau, Wälder vor und hinter Neuhof, Abhang bei Getau, Nieder-Mühle, hohes Weichselufer.

XXI. Fam. Rhamnaceen R. Br.

171. Rhamnus cathartica L., häufig in Gebüschen und Wäldern: Kościelec, Lonsk, Jordanowo, Liſchkowo, am grünen Fließ, Abh. bei Getau. Mirauer Forſt, Erl. zw. Różniaty und Kobelnik, Bronisław ꝛc.

172. Frangula Alnus Mill., häufig auf Wieſen, in Geb. und Wäldern: Wald bei Lonkocin und Modliborz., Lipionka am Wege nach Lipie, Graben zw. Neu-Warin und Kijewo, Dziemonbruch, Mirauer Forſt, Wieſe am Wege Młyny-Kijewitz u. vielen a. O.

XXII. Fam. Papilionaceen L.

173. Sarothamnus scoparius Koch., Kościelec, Kirchhof am Wege von hier nach der Ch., Różniaty, Möllendorf, bei Lonsk, Bonkowo (1 Ex.), wahrſch. wohl überall urſpr. angepfl.

174. Genista tinctoria L., häufig: Modliborz. Wald auf Reinau zu u. Wieſe r. am Wege nach Parch., Wälder bei Niemojewo und Johannisthal, Schirpitzer (Ls.) und Wodeker Forſt, Mirauer Forſt (an vielen Stellen). 175. G. germanica L., nur in der Schirpitzer Forſt (v. Ls. e.!!) an verſch. Stellen (zahlr.).

176. Cytisus capitatus Jacq., Liſchkowo (Szafark. nach Ritschl, Mrt.!); ich habe die Pflanze dort nicht geſehen, vermute aber, daß ſie da nur verwildert iſt.

177. Ononis spinosa L., fehlt in der Nähe Inowrazlaws ganz, dagegen wächſt ſie zahlreich an der Weichſel bei Getau, auf der Hutung l. vor Tarkowo u. auf Abhang u. Wieſen zw. Rzadkwin u. Bronisław, ein vereinzeltes Ex. habe ich am Wege von Górki nach Rzadkwin geſ. Ononis repens L., iſt in den Weichſelniederungen häufig (P.) und deshalb auch bei uns zu erwarten. 178. On. arvensis L. syst. nat., in beiden Kreiſen gem.

179. Anthyllis Vulneraria L., häufig, bisw. gebaut und desh. oft nur verw.; an allen Chauſſeeen, Montwy-Wieſen, Weg Markowitz-Möllendorf und an vielen and. Stellen. b) Dillenii Schult., Schirpitzer Forſt (2 Ex.) (Ls.!).

180. Medicago sativa L., viel gb. u. verwildert, z. B. am Solbadwege, an allen Chauſſeen. 181. M. falcata L., überall häufig, z. B. am Solbadwege. 182. M. falcato × sativa Rchb., häufig, z. B. an der Poſen. u. Plaw. Ch., Königsthal, Oldrzychowo u. an vielen a. O. 183. M. lupulina L., gm.

184. Melilotus dentatus Pers., in beiden Kr. hf., um Inowr. gm., wie am Solbadwege, am Solbade, an allen Wegen und Chauſſeen und auf allen Wieſen; entferntere Standorte ſind: Niſchwitz, Ch. Argen.-Lipie, Gonsk, Weg Spital-Lipionka, Schönwerth, Weg von hier n. Bożejewitz, Papros, Wróble, Skotniki zabłotne, Königsthal, Kruſchwitz, Tarnowo, Janocin, Weg Rzeszyca-Jerzyce, Nożyczyn, Strelno an der Inowr. Ch. ꝛc. 185. M. altissimus Thuill., auf den Wieſen zw. Altendorf, Roj.-Neudorf, Klein-Glinno u. Jeſuiterbruch ſehr zahlreich, ziemlich häufig auch bei Rzadkwin und auf den Wieſen zw. Rzadkwin u. Bronisław, an e. Quergraben l. an der Ch. Argenau-Lipie wenig. 186. M. officinalis Desr., bisher wenig geſ.: Acker in der Nähe der alt. Poſen. Str. unter Luzerne, Weg zw. Zbychora und Kreuzſtraße, Montwy, Poſener Ch., Thorner Ch. (? 1 Buſch), Wierzchoslawitz (wenig), Plawin (1 Buſch) Sikorowo-Gut (4 Büſche etwa), Gocanówko (1 Buſch). 187. M. albus Dsr., gm.

188. Trifolium pratense L., gm. 189. T. alpestre L., in allen Wäld. häufig, bisweilen auch an Wegen wachsend, z. B. Hügel vor Kościelec (Bss.!!), Lonkociner Wald hinter Plawinek und Weg von hier nach Radajewitz, Mirauer Forst. 190. Tr. incarnatum L., bisw. geb. u. dann verw., z. B. bei Argenau am Wege nach Jarken, Chróstówko. 191. T. arvense L., gm. 192. Tr. medium L., nicht selten: Lischkowo(?), am Wege Plawinek-Radajewitz hinter dem Lonkociner Wäldch., Lonkocin am Feldgraben, Weg Amsee-Kl. Koluda (viel), Lipionka am Wege nach Lipie, Seedorf (Ls.), Schirp. und Wodeker Forst (Ls.), Wróbler Wald, vor d. Brześcier Walde, zw. Brzeście u. Karsk, Weg Bartodziwiec-Woycin, Mirauer Forst. 193. T. rubens L., selten: Wald zw. Getau und Katarinchen, Möllendorfer Wald, am Wege Krummknie-Babki (1 Busch). b) eine Form*), bei der auch die Kelchröhren zottig behaart sind, an der Thorn-Bromberger Ch. hinter der Grünfließbrücke (1 Busch.) v. Ls. entd.!. Es könnte auch ein Bastard v. alpestre u. rubens sein. 194. T. fragiferum L., gm. 195. T. Lupinaster L., nur in der Schirpitzer Forst, und zwar an versch. Stellen, aber meist spärlich. Hier in der Nähe d. Thorn. Ch. v. Ls. entd.!! 196. T. montanum L., häuf., an den Standorten meist in Menge, z. B. am Kościel. Wege, am Grenzweg zw. Gnojno u. Rübenau. 197. T. repens L., gm. 198. T. hybridum L., hf., z. B. auf d. Turnpl., a. Solbadwg., a. Solbade, b. Janocin ꝛc. 199. T. agrarium L., nicht selten: Kościel. Wld., Parch. Ch., Marcink. Wld., Lonkoc. Wald u. Weg v. da n. Radajewitz, Wald vor Radajewitz, Weg Dziennitz-Niemoj. u. Wald daran, Waldwiese hinter Niemojewo, Lischkowo (kl. Wiese hinter dem Park), Weg Branno-Genżewo, Schirp. u. Wodeker Forst (Ls.), Weg Papros-Wola wapowska (an d. Rübenbahn), auch in d. Mirauer Forst wird diese Pflanze wohl wachsen, obwohl ich keine Notiz darüber habe. 200. T. procumbens L., sehr häufig, z. B. an der Plaw. und Parch. Ch, auf der Wiese am Solbade (Ls.), Weg Gr. Piecki-Bacharcie, Vw. Janocin ꝛc. 201. T. minus Sm., gm.

202. Lotus corniculatus L., gm. b) tenuifolius Rchb., bei Inowrazlaw häufig: an der Thorn. Ch., Wiese l. vom Friedrichsfl. Wege, Hutung am Kanal bei Jazewo, Wiese a. Kan. r. v. d. Thorn. Bahn, Weg Rübenau-Orłowo, Krusliwiecer und Propstei-Wiese, Wiese r. v. d. Plawin. Ch. ggb. dem Anf. d. Turzaner Wgs., Wiesen bei Baltsch., Turzany u. Komaszyce; die entfernteren Standorte sind: Westufer des Lojew. Sees, Skotniki zabłotne u. Wg. zw. Kl.- u. Gr.-Piecki. 203. L. uliginosus L., Wiese bei Modlib. r. a. Wg. n. Parch., Wiesen b. Gniewkowo Abb., Wiese b. d. Först. Wodek, b. Getau a. d. Weichsel.

204. Tetragonolobus siliquosus Rth., um Inowr., woher schon Ritschl in seiner Flora 1850 und K. in seinem Verzeichnis ꝛc. 1866 die Pflanze verzeichnen, gem., K. nennt auch die Standorte Slonsk u. Schadlowitz, der nördlichste mir bekannte Standort d. Inowr. Kr. liegt a. d. Thorn. Ch. zw. Buczkowo u. Suchatówko; auch im Kr. Strel. ist die Pflanze verbreitet: Bachorzebruch, Wróble, Weg Wróble-Skotniki zabłotne, Königsthal, Wg. v. hier n. Tarnowo, Feldweg zw. Leszcz und Brzeście.

205. Oxytropis pilosa DC., nur an der Weichsel zw. Katarinchen und Wymysłowo (an mehreren Stellen, spärlich).

206. Astragalus Cicer L., ziemlich zerstreut: Solbadweg, Solbad (Ls.), alter jüd. Kirchhof (Ls.), Kościel. Weg (Ls.), Thorner Ch., Pakosch. Ch. (Ls.), Jazewo (Ls.), Parchan. Ch. (Ls.), Wiese hinter Kościelec, die sich n. d. Ch. hinzieht (sehr zahlreich), am Parchanier Kan. l. vom Wege Slonsk-Parchanie, am Bischofskanal l. vor Modliborz., Lipie, Weg Wierzbiczany-Gonsk, Kl. Morin

*) Sollte die Form neu sein, so will sie H. Ls. Tr. hirsutum nennen.

an der Ch. nach Gr. Morin, am Broniewic. See bei Ostrowo, Posen. Ch. stellenweise bis Strelno (Ls.) Ch. Montwy-Kruschwitz an mehr. Stellen, Königsthal (3 Stell.), b. Wróble am Wege nach Wolawapowska (zieml. viel). 207. A. glycyphyllos L., häufig in Wäldern, außerdem öfter an Wegen und auf Grasplätzen: am Wasserturm (Ls.), an der Posen. Eisenb. l. v. Kościel. Wege, Wiese am Argenauer Bhnh. (Ls.), Lischkow. Park, Schirp. u. Wodeker Forst, Rzeszycaer Wald, Mirauer Forst, Weg Bożejewitz-Gr. Slawsk, Różniaty Wald ꝛc. 208. A. arenarius L., in sandigen Wäldern häufig: Baltsch. Wald hinter Dziennitz, Schirp. u. Wodeker Forst, b. Dobrogoschütz, Wald bei Papros.

209 Coronilla varia L., gm.

210. Ornithopus sativus Brot., oft geb. und verw., z. B. an der Parch. Ch., bei Reinau, Rzadkwin, Janocin u. an vielen anderen Orten.

211. Onobrychis viciaefolia Scop., öft. geb. u. verw., wie an d. Plaw. Ch., a. d. Montwyer Bhn., b. Rombino (Ls.!!), Lonżyn u. Lischkowo.

212. Vicia Cracra L., gm. 213. V. tenuifolia Rth., im Kr. Inowr. häufig, z. B. am Salzgraben in der Nähe der Montw. Bahn u. a. dieser selbst, a. d. Thorn. u. Plaw. Ch.; aus dem Kr. Strelno habe ich nur einen Standort notiert, näml. Ch. Montwy-Kruschwitz (zahlr.), doch wird die Pflanze dort wohl häufiger sein. 214. V. villosa Roth., bisher selten gef.: Weg (jetzt Ch.) n. Parchanie hinter Marcinkowo (1 Ex.), Ch. n. Pak., Weg Lissewko-Bendzitowo (3 Ex.), vor Kl. Opok, Gr. Slawsk. 215. V. sepium L., hfg.: Kościel. Wald, Lischkow. Park, Waldwiese b. Modliborz., Mirauer Forst an versch. Stellen, Kruschwitz (Insel und sonst am See) ꝛc. 216. Vicia angustifolia All., im Kr. Inowrazl. häufig, z. B. Solbadanlagen, Weg von Villa Hepner n. d. Ch., Kościel. Wl., auf dem ev. Kirchh. (hier eine Form, die zw. ang. u. sat. steht); jedenfalls auch im Kreise Strelno nicht selten, obwohl ich keine Notiz darüber habe. b) sativa L. (a. A.), gm.

217. Ervum cassubicum Peterm., bisher nur in der Wodeker Forst in der Nähe d. Först. Wodek und im Walde bei Kusnierz gefunden. 218. E. hirsutum L., hf., z. B. Allee Solbad-Kurgarten (Ls.), ev. Cholerakirchhof, Exerzierplatz (Ls.), Möllend. Wald ꝛc. 219. E. tetraspermum L., hf., z. B. Solbadweg (Ls.), Schützenplatz (Ls.), Wiese r. v. Kościelec, Kośc. Wald, Schirpitz. Forst, Möllendorfer Wald, Skotniki Kgl. ꝛc.

220. Lathyrus tuberosus L., bei Inowr. schon v. K. gef.; im Kr. Inowr. hf.: am Wasserturm, Thorn. Ch. (Menge), Posen. u. Plaw. Ch., Weg Rübenau-Orłowo ꝛc., im Kr. Strelno wenig gef.: Weg Montwy-Schönwerth, Tupadły, Janocin. 221. L. pratensis L., hfg., z. B. Bromb. Ch. (Ls.) u. Eisenbahnstrecke, Kościel. Wald, Niemojewo, Rzeszycaer Wald, Kl. Wiese bei Siedluchno am Wege nach Ostrowo ꝛc. 222. L. silvester L., bisher nur am Wege Krummknie-Babki (1 Busch); diese Pflanze wächst jedoch in dem zum Thorner Kreise gehör. Teile der Schirp. Forst bei Glinken dicht an unserer Grenze und wird sich wohl auch in unserem Teile finden. 223. L. platyphyllos Retz., Ostufer des Lojewoer Sees (h. v. Ls. f. d. G. e.), Westufer desslb. Sees (1 stark. Busch.), Gr.-Koluda (Wiese an d. Montwy r., zieml. viel), Schwedensch. b. Scharley (Menge), Insel im Goplo-See bei Kruschw. (Menge), Ch. Kruschwitz-Gocanowo (Besser!!) 224. L. paluster L., häuf.: Wiesen an der Montwy, am Lonsker See, b. Modlib. r. a. Wege n. Parch., Wiese b. Kl.-Koluda, Netzebruch bei Brühlsdorf, Wiesen bei Gr.-Werdeshausen u. Bergbruch, Weg Roj.-Neudorf-Altendorf. 225. L. vernus Bernh., Wald bei Nieder-Mühle, Abh. bei Getau. 226. L. niger Bernh., For-

danowo (Szafarkiewicz nach Ritschl, K.)!! Nieder-Mühle K., Różniaty-Wald, Möllendorfer Wald.

XXIII. Fam. Amygdalaceen Juss.

227. Prunus spinosa L., sehr häufig, z. B. Hendelsohns Garten an der Schulstr., Kościelec, Mirauer Forst, Kruschwitz (Insel) ꝛc. 228. P. Chamaecerasus*) Jacq., im Walde zu beiden Seiten des Weges Wygoda-Podgorz**) (etwa 3 km von Wygoda), wo die Pflanze in Menge wächst u. eine ziemlich große Strecke in Besitz genommen hat, im Sobiesierner Walde bei Reinau (ziemlich zahlreich). 229. Pr. Padus L., Schützenhausanlagen (Ls.), Lischkowo, Erlicht zw. Różniaty u. Kobelnik, Wróbler Wald, Rzeszycaer Wald, Abh. bei Getau(?).

XXIV. Fam. Rocaceen Juss.

230. Ulmaria pentapetala Gilib., häufig auf Wiesen und in Gebüschen: Lonkocin (Feldgraben), Modliborz. (Waldwiesen), Dziemonbruch, Wiesen der Grünfließniederung, Bachorze, Wróbler Wald, Wiese vor Bronisław ꝛc. 231. U. Filipendula A. Br., hfg., z. B. Gräben ggb. Mimowola, Grenze Gnojno-Rübenau-Orłowo, Exerzierpl., Schirp. Forst, Möllend. Wald ꝛc.

232. Geum urbanum L., sehr hfg.: am alt. jüd. Kirchh., Schützenh. (Ls.), Rübenau, Orłowo, Kościel. Wald, Rzeszycaer Wald. ꝛc. 233. G. rirale L., Dziemonbruch (viel), bei Tuczno-Zuckerfabrik (Ls.), Wiesen bei Gniewkowitz-Abb., Goplo-Wiesen b. Rzeszyn (Kawczyński!)

234. Rubus plicatus W. u. N., sehr zerstreut: sumpf. Schon. b. Baltschewo-Schäf. (jens. des ggblieg. Hügels), Weg Dziennitz-Niemojewo, Fuß d. Hügels b. Kaliske (Ls.!), Forstbl. Wodek (in Menge), Mirauer Forst an mehreren Stellen. 235. R. caesius L., gm. 236. R. Idaeus L., Kościel. Wald, Baltsch. Wald hinter Dziennitz, Erlicht bei Dobrogoschütz, Mirauer Forst an mehreren Stellen (vor Mühlgrund, b. Först. Lonkie ꝛc). 237. R. saxatilis L., in den meisten Wäldern häufig, wie in denen b. Baltsch. u. hinter Niemoj. r. (hier auch auf den Hügeln ggb.), bei Reinau (Sobies.), in d. Wod. und Schirp. (Ls.) Forst, im Wld. bei Johannisthal, in d. Mirauer Forst ꝛc.

238. Fragaria vesca L., in den meisten Wäldern gm., auch sonst nicht selten: Schützenpl. (Ls.), Kościel. Wald, Mirauer Forst ꝛc.

239. F. viridis Duchesne, hf., z. B. a. Gräben l. v. Kościel. Wg. ggb. Mimowola, Kościel. Hügel u. Wald, an allen Chausseeen (Ls.) ꝛc.

240. Comarum palustre L.. hf., Wiesen am Wege Niemojewo-Sobiesierne, Wiesengraben b. Modliborz. l., Sumpf zw. Góra u. Witowy (Ls.) ꝛc.

241. Potentilla supina L., hf., Kościel. Wald, ggb. dem Ende von Mimowola, am Tümpel l. v. Kościel. W. ggb. d. Solb. (viel) (Besser!!), Tümpel a. d. alt. Pos. Str. ggb. dem früher Budziński'schen Grundst. (Ls.), desgl. am ev. Kirchh. (Ls.), an der Weichsel (viel), in Schönwerth, Gr.-Blumenberg und an etwa noch 30 Stellen. 242. P. rupestris L., Schirpitzer Forst (Ls.),

---

*) Die Pflanze wächst auch im Kreise Bromberg auf einem Hügel neben der Försterei Gr.-Neudorf dicht an unserer Grenze.

**) Dieser Weg bildet die Grenze zw. den Provinzen Posen und Westpreußen, die Pflanze wächst also auch in der Provinz Westpreußen.

Mirauer Forst, an beiden Orten spärlich. 243. P. Anserina L., gm. 244. P. canescens Bess., Feldweg am Solquellenbade (1 Busch) (v. Ls. entd.!). 245. P. argentea L., gm. 246. P. collina Wibel, Exerzierplatz (Ls.), Weg Johannisthal-Jakobsdorf, Schirp. Fr. 247. P. reptans L., gm., Cholerakirchhof a. d. Thorn. Ch., Schützenpl. (Ls.), Weg Strelno-Ostrowo ꝛc. 248. P. mixta Nolte, Brühlsdorf (K.). 249. P. silvestris Neck., sehr hf.: Wiesen u. Wäld. b. Modliborz., Schirp. und Mir. Fr. ꝛc. 250. P. incana Mnch. (cinerea aut.), gm. 251. P. opaca L., hf.: Lischkowo, Wld. bei Mierzwin u. Leszcz, Bromb. Ch. hinter Jakschitz (Ls.), Schirp. Fr., Möllendfr. Wld., Mir. Forst. 252. P. incana × opaca Aschers., nur am Westrande d. Lischkow. Parkes (in wenigen Exemplaren). 253. P. alba L., hf.: Lischkowoer Park, Modlib. Wld., Wld. vor Neuhof, Schirp. u. Wod. Fr. (oft), Möllend. Wl., Mirauer Forst (viel) (Mrt.!, hier zuerst beobachtet.).

254. Alchemilla arvensis Scop., Acker b. Lonzyn, Äck. a. Wg. Jakschitz-Leszcz vor Tuczno und r. am Wld., Johannisdorf (Ack. a. groß. Tümpel, sehr viel), W. Altendorf-Rojewo (Ls.!!), Weg Leszcz-Kaisertreu (1 Ex.), Äcker an d. Wiesen b. Dobrogosch. (zahlr.), Markowo, Kijewo, Kl. Morin, Chlewisk, Walentynowo, Góry (zieml. zahlreich), Hochkirch, Äcker zw. Bielsko-Kol. und der Kgl. Forst, Bartodziwiec.

255. Sanguisorba officinalis L., hf.: Montwy-Wiesen, Wiese l. vor Modlib., Dziemonbruch, Wiesen bei Werdershauf. u. Bergbruch, Bachorzebruch, Wróbler Wald ꝛc. 256. S. minor Scop., an d. Montwyer Bahn mehrere Büsche (Ls.!!), Parch. Ch. b. Jazewo 1 Ex. (Ls.), (jedenf. eingeschleppt).

257. Agrimonia Eupatoria L., sehr hf.: Bergwerksweg (wenig), Gnojno, Weg Lojewo-Scharley, Pos. Ch., Góry, Weg Kruschwitz-Königsthal ꝛc. 258. A. odorata Mill., Dziemonbruch, Hutung vor Tarkowo l., Sanddorf, Żelechlin (Feldgraben), Lonkocin (Feldgraben), im Walde r. vom Wege Plawinek-Radajewitz (mehr. Stell.), am Wl. l. v. Wg. Dulsk-Karczyn-Abb. im Geb., Weg Góra-Scharley (in Menge Ls.!!), Bachorzebruch a. Wl. b. Karczyn-Abb. (in Menge), Wróbler Wld., Bronisław.

259. Rosa tomentosa Sm., hf.: Weg nach Friedrichsfl., Cieślin, Möllendorfer Wald ꝛc. 260. R. canina L. a) vulgaris, hf.: Kościel., Lonkociner Wald am Wege Plawinek-Radaj., Schwedenschanze bei Scharley, Kruschwitz (Insel), Mirauer Forst ꝛc. b) dumetorum Thuill., Scharleyer Schwedensch., Getau, Feldgraben bei Żelechlin(?), wahrscheinlich auch b. Nieder-Mühle. 261. R. rubiginosa L., zieml. hf.: Cieślin (am Garten), Weg Amsee-Gr. Koluda (Quergrb.), Getau, Schirpitzer Forst (Ls.!!), Weg Skalmirowitz-Oldrzychowo, Mir. Forst an versch. Stellen ꝛc.

XXV. Fam. Pomarien Lindl.

262. Mespilus Oxyacantha Gaertn., bisher nur selten beob.: Hecken des Wärterhauses am Kośc. Wege und an d. Thorn. Bahn bei Suchatówko, ev. Kirchh. 263. M. monogyna Willd., sehr hf. angepfl. u. wild wachsend.

264. Pirus communis L., hf. an Wegen und in Wäldern: Schützenpl., Weg n. Gnojno, Lonkoc. Wald am Wege Plawinek-Radaj., Möllendorf Gay ꝛc. 265. P. Malus L., z. hf.: Schützenpl., Wald b. Lonkoc. a. Wege Plawk.-Radajewitz, Modlib. Wald, Weg Kruschwitz-Königsthal ꝛc. 266. P. aucuparia Gaertn., hf. in Wäldern, oft auch an Wegen angepflanzt: am Ende der Thorner Straße, Schützenpl., Wald b. Baltschewo, Möllend. Wld. ꝛc. 267. P. torminalis Ehrh., Möllendorf. Wald (Hübner!!) (z. viele Bäume).

XXVI. Fam. Onagraceen Juss.

268. Epilobium angustifolium L„ Wiesen a. d. Montwy, Wald hinter Diennitz r., Schirp. (Ls.) und Wodek. Forst an versch. Stellen, Wäld. b. Wróble, Bacharcie, Lubstówek (Kawczyński!) Gr.-See, Mir. Forst (bish. 2 Stellen). 269. E. hirsutum L. (z. T.), hf., Sumpf a. Kan. b. Jazewo, Kanal u. Salicetum zw. Jazewo-Gut u. Dalkowo(sehr viel), Orłowo, Montwy-Wiesen, Weg Slonsk-Parchanie (sehr viel), Mir. Forst, Königsthal, Ch. Gocanowo-Janocin, Graben vor Kruscha (Ls.) 2c. 270. E. parviflorum Retz., gm. 271. E. montanum L., nur Abh. bei Getau, b) collinum Gmel. (a. A.), nur Schirp. Fr. (Ls.). 272. Epilobium roseum Retz., Kościel. Wald., Wald hinter Neuhof, Kan. zw. Johannisdorf u. Jesuitersee (Ls.), Rzeszycaer Wald(?), Mir. Forst, Oldrzychowo. 273. E. adnatum Grisebach, bisher nur in Polanowice*) beob. 274. E. palustre L., hf.: Wiese l. am Friedrichsfelder Wege, Kośc. Wld., Parch. Ch., Wld. h. Neuhof, Wiese vor Modlib. l., Staw, Ciechrz, Amalienhof 2c.

275. Oenothera biennis L, an d. Thorn. Bhn. bei Latkowo, Wäldchen zw. Perkowo und Markowo, Minutsdorf, Weg n. Ruhheide vor d. Thorn. Bhn. (z. zahlr.), zw. Roj.-Neudorf u. Altendorf, a. d. Weichsel bei Getau und zw. Katarinchen u. Wymysłowo, an der Ch. Getau-Katarinchen (Ls.), Wald zw. Philipps- u. Kunkel-Mühle, am Rózniaty-Wald, Bartodziwiec.

XXVII. Fam. Halorrhagidaceen R. Br.

276. Myriophyllum verticillatum L., sicher bisher nur in einem kl. Tümpel b. Woydal, ein zweiter Standort, Kanal und Tümpel hinter Bussewo-Mühle, ist noch fraglich. 277. M. spicatum L., hf.: Montwy, Kanal bei Trzask (Ls.), Lojewoer See und Kanal davor, See bei Lonkie, Dłuczyna See 2c.

XXVIII. Fam. Hippuridaceen Lk.

278. Hippuris vulgaris L., hf.: Montwy u. Gräben d. Montwy-Wiesen, Kan. des Dziemonbruches(?), Wiese vor Baltschewo, Parch. Kan., Seedorf, grünes Fl. b. Jarken u. Jarken-Mühle, Bachorzebruch an versch. Stellen, wie bei Skotniki zahl.

XXIX. Fam. Callitrichaceen Lk.

279. Callitriche vernalis Kütz., Parch. Kan. (Hübner), Graben am Wege Broniewo-Gr.-Werdersh., Kanal des Dziemonbruches, Kobelniki (Landform), W. Strelno-Ostrowo (desgl.), Góry (desgl.), Tümpel im Walde l. am Wege Ostrowo-Bielsko (desgl.). 280. C. autumnalis L., Parch. Kanal (Hübner).

XXX. Fam. Ceratophyllaceen Gray.

281. Ceratophyllum submersum L., Kan. b. Jazewo, desgl. b. Gnojno, a. d. Ziegelei vor Latkowo, Tümpel l. a. Wege Oporówek-Lonżyn. 282. C. demersum L., hf.: Montwy an versch. Stellen, Tümpel vor Tuczno r. an der Bahn, Jordanowo (See), Woydal, Siemionken, Dłuczyna-See und jedenfalls öfter.

XXXI. Fam. Lythraceen Juss.

283. Lythrum Salicaria L., gm. 284. L. Hyssopifolia L., Graben an d. Parchan. Ch., zw. Dalkowo und Olschewitz, desgl. l. am Wege Oporówek-Lonżyn (spärlich), an der Ziegelei vor Arturowo (zahlr.). 285. Peplis Portula L., Lukaszewo (viel), Johannisdorf (2 Ex.), vor Kl.-Opok

*) Die Bestimmung der Pflanze hat Herr Prof. Dr. P. Ascherson aus Berlin als richtig anerkannt.

r., Chlewisk (viel), Dembiniec am Ende und am Wege nach Kopcówka (sehr viel), Arturowo an der Ziegelei (1 Ex.), Tümpel bei Louisenfelde nahe der Przybyskawer Grenze (viel), im Kr. Strelno viel häufiger: Weg Strelno-Mirau (bei Sophienhof und im Wl.), Mir. Forst noch an 5 Stellen, Tümpel oder Vertiefungen bei Rzadkwin (l. a. Wege n. Ciechrz), Gr.- und Klein-Blumenberg nebst Ziegeleien (sehr viel), r. a. Fußweg Kl. Blumenberg-Amalienhof, l. a. Wege Amalienhof-Lonkie, b. Lonkie, Ostrowo, Siedluchno, Bielsko, l. am Wege Karsk-Mietlica vor dem Brzescier Walde, r. an der Ch. Strelno-Mlyny, bei Budy am Wege nach Żółwiny.

XXXII. Fam. Cucurbitaceen Don.

287. Bryonia alba L., in der Georgenstr. in Seidels Garten u. am alt. jüd. Kirchhofe, auf d. kath. Kirchhofe (Ls.), Jeschkes Hecke (Ls.), Gärten der Friedrichsfelder Vorstadt (Ls.), Kosc. Pr. (Ls.), Kl.-Opok. Pr. (Fränkel n. Ls.), Broniewo, Altendorf, Minutsdorf.

XXXIII. Fam. Paronychiaceen St. Hil.

288. Herniaria glabra L., gm.

XXXIV. Fam. Scleranthaceen Lk.

289. Scleranthus annuus L., gm. 290. S. perennis L., häufig auf Sand: Baltschewo, Dziennitz ꝛc.

XXXV. Fam. Crassulaceen DC.

291. Sedum maximum Sut., hf. in Wäld.: Kościelec, Marcinkowo, Mir. Forst ꝛc. 292. S. acre L., gm. 293. S. boloniense Loisl., Wald bei Lonsk, Wald l. vor Radaj., hinter Jarken-Mühle, Ch. b. Getau, Weg Strelno-Ciencisko u. Ciencisko-Wiese, Möllendorf. Wald, Weg Różniaty-Kobelnik, wohl überall viel. 294. S. reflexum L., Weg Dulsk-Karczyn-Abb., Lonkoc. Wald a. W. Plwk.-Radaj., Wld. b. Dobrogosch., Ch. u. Abh. b. Getau, Wld. zw. Getau u. Katarinchen, b. Lonsk, Wald b. Papros u. Wróble, Schirp. Frst. (Ls.).

295. Sempervivum soboliferum Sims, Hügel im Wald zw. Czajeczka u. Papros (hier von Hübner f. d. G. e.)!!, Hügel hinter der Först. Unterwalde, Weg Argenau-Jurek, Wäldch. r. am Wege Kl.-Glinno-Jesuiterbruch, Rzeszycaer Wald.

XXXVI. Fam. Grossulariaceen DC.

296. Ribes Grossularia L., Kosc. Wld. (ob wild?) Lischkow. Pr. (desgl.), Schirp. Park (1 Strauch, Ls.), Dziemonbruch (?), Mir. Forst. 297. Ribes alpinum L., Abh. bei Getau, Wald b. Nieder-Mhl. u. zw. Kunkel- u. Philipps-Mhl., bisw. angepfl., wie a. Schützenpl. (Markmann n. Ls.), Wassertr. (Ls.), in d. Solbadanlagen. 298. R. nigrum L., Lonkoc. Wald, am Wege Plawnk.-Radaj., am Lonsker See, Hutung l. vor Tarkowo, W. Kl.-Glinken-Roj.-Neud., a. d. Weichsel b. Getau, vor Lubstówek (Kawczyński!!), Różniaty-Wald. 299. R. rubrum L., Kosc. Wald (ob wild?), Wf. im Modlib. Wald (1 Busch), Jordan. Wald (?), Abh. bei Getau, Nieder-Mhl. (?), Mir. Forst am Kan. anschein. wild.

XXXVII. Fam. Saxifragaceen Vent.

300. Saxifraga tridactylites L., Acker an d. Friedrichsfl. W. r., Weg Rombino-Montwy, Dziemonbruch, Abh. bei Getau. 301. S. granulata L., Lischkow. Park, Getau, Möllendorfer Wald, Różniaty-Wald, Mirauer Forst am Kanal vor der O.-F.

302. Chrysosplenium alternifolium L., an e. kl. Bach a. Wege Gr.-Wodek-Getau.

303. Parnassia palustris L., gem., z. B. Wf. l. a. Friedrichsfl. W., Bachorzebruch, Ch. Kruschwitz-Gocanowo, Janocin.

XXXVIII. Fam. Umbelliferen Juss.

304. Hydrocotyle vulgaris L., Ciencisko-Wiese (viel).

305. Sanicula europaea L., Radajewitzer Wald (wenig).

306. Astrantia maior L., Wäldchen vor Lubstówek (an 2 Stellen z. zahlreich).

307. Eryngium planum L., gm.

308. Cicuta virosa L., hf.: Montwy, Lonsker See, Goplo-See (z. B. bei Ostrówek), See a. d. Ostf. v. Lonkie u. v. a. O.

309. Falcaria vulgaris Bernh., gm.

310. Aegopodium Podagraria L., hf.: Schützenh. (Ls.!!), Rübenau, Sciborze (?), Lipie (Grt.), Getau (Abh.), Bronisław ꝛc. Bisweilen mit rot. Blüt., wie an d. Plaw. Ch. (Ls.).

211. Carum Carvi L., gm. 312. C. Bulbocastanum Koch,*) in den Anlg. des Bahnhofs Güldenhof an 2 Stellen (v. Ls. e.!!), eingeschl.

313. Pimpinella magna L., Lischkow. Pr., Dziemonbr., W. Kl.-Glinken-Roj.-Neud., W. Grünkirch-Altend., grün. Fl. bei Altend., Wsn. zw. Kl. Glinno u. Jesuiterbr. (s. zahlr.), Wsn. u. Weg zw. Broniewo u. Gniewkowo-Abb. (zahlr.). 314 P. Saxifraga L., Schirp. Forst (Ls.), Johannisthal. Wald, Hutung am Kanal bei Mleczkowo, Wf. a. Wg. Bronisł.-Osikowo (zahlr.), Ciencisko-Wiese, Kol. Bielsko, Schon. b. Hochbrück, b) nigra Willd. (a. A.), gm.

315. Berula angustifolia Koch, grün. Fl. (b. Jarken), Gr.- u. Kl.-Koluda, a. Broniewicer See vor Ostr., Fußw. Gr.-Koluda-Ludzisk, Oldrzychowo, Wiesen zw. Rzadkwin u. Strelcer Brücke, überall zahlreich.

316. Sium latifolium L., gm., z. B. Wiese l. a. Friedrichsfl. Wg., Montwy-Wiesen.

317. Oenanthe aquatica Lmk. (Encykl.), gm. z. B. Tümp. l. vor d. Solbade, Wiesen r. vom Friedrichsfelder Wege.

318. Aethusa Cynapium L., gm.

319. Seseli annuum L., Lischkowo, W. Lonkoc.-Radaj. (Ls.) u. Wald l. v. Radaj. (Ls.), Schirp. Forst (zahlr., Ls.), Wodeker Forst in der Nähe der Weichsel.

320. Cnidium venosum Koch., sehr hf.: Tmp. l. a. Wg. Friedrichsfl.-Miechowitz, Kl. Wf. ggb. Mimowola, vor und in der Mirauer Forst, Janocin ꝛc.

321. Selinum Carvifolia L., z. hf.: Kl. Wf. ggb. Mimowola (Ls.), Exerzierpl. Ls.). Wf. bei Modliborz., zw. Broniewo u. Gniewkow.-Abbau, Rzeszycaer Wald, Wiesen vor Bronisław.

322. Ostericum palustre Bess., Wiesen der Grünfließniederung (b. Gniewkowo-Abbau, bei Sanddorf, zw. Altendorf, Roj.-Neudorf, Kl.-Glinno u. Jesuiterbruch, bei Gr.-Glinno), kl. Wiese bei Kl.-Glinken, Wiesen bei Modlib., Bachorzebr., Wiesen a. d. Motwy zw. Gr.-Koluda und Biskupice, überall zahlreich.

---

*) Die Bestimmung d. Pfl. rührt v. Herrn Prof. Dr. P. Ascherson in Berlin her.

323. Angelica silvestris L., hf.: Wſ. vor Modlib. u. i. Wld. zw. Modlib. u. Rein., Wieſen der Grünfließniederung, Bachorzebr., Ciencisko-Wieſe ꝛc.

324. Archangelica officinalis Hoffm., nur Graben und Wieſen l. am Wege Jeſuiterbr.-Kl.-Glinno (zahlreich).

325. Peucedanum Cervaria Cuss., Sanddorf, Wieſen b. Werdersh. u. Bergbr., Schirpitzer Forſt vor Ruhheide u. a. a. Stellen, am u. im Möllend. Wld., Mir. Fr. (öſtl. v. Kan.). 326. P. Oreoselinum Mnch., gm., z. B. Exerzierpl. 327. P. palustre Mnch., nur im Dziemonbr. und auf den Wieſen der Grünfließniederung v. Mielinko bis Bergbr., Sandd. u. Grünkirch und wahrſcheinlich noch weiter oſtwärts verbreitet.

328. Pastinaca sativa L., gm.

329. Heracleum Sphondylium L. b) sibiricum L. (a. A.), gm.

330. Laserpitium prutenicum L., Nieder- u. Jarken-Mühle*) (K.), bisher jedoch nicht wiedergefunden.

331. Daucus Carota L., gm. b) glaber Opiz, Ch. Argenau-Lipie (Ls.!).

332. Torilis Anthriscus Gmel., gem. z. B. in d. Kreuzſtr. u. a. W. u. Rombino.

333. Anthriscus silvestris Hoffm., zml. hf.: am alt. jüd. Kirchhof, an d. ev. Kirche (Ls.), Kościel., Różniaty-Wald, Mirauer Forſt ꝛc. 334. A. Cerefolium Hoffm., vrw.: Scheibenſtand des Schützenpl. u. Äck. dahint. (Ls.!!) am ev. Kirchh., Kościel. (Ls.). 335. Chaerophyllum temulum L., nicht ſelten: Kościel. Wl. (viel), a. Lonsker See, Mierogoniewitz (Ls.), Jordanowo (?), Liſchkowo. Pr., Modlib. (Grt.), Abh. b. Getau, Wróbl. Wald, Sukowy (Grt.), Bronisław. 336. Ch. bulbosum L., hf.: am Graben des Propſteiackers an der Thorn. Str., alter jüd. Kirchh. (Ls.!), Rübenau, Kruſchwitz,, Bronisł. ꝛc. 337. Ch. aromaticum L., Nieder-Mhl. (K.), jedoch bisher nicht wiederaufgefunden.

338. Conium maculatum L., hf.: W. zw. Solbadw. u. Kreuzſtr., Grab. zw. dem Bergwerksweg und d. alt. Poſen. Str., alt. jüd. Kirchh. (Ls.), Graben des Propſteiack. a. d. Thorn. Str., zw. Neugarten u. Jazewo, Argen., Kl.-Morin, Ludzisk (Ls.), Kościeszki, Janocin u. a. etwa noch 18 Ort.

XXXIX. Fam. Cornaceen DC.

339. Cornus sanguinea L., Kościel. Wald, und Lonsk. See, Liſchkowo, Weg Liſchk.-Inowr. (angepfl.), Erlicht bei Dobrogoſchütz, Biſchofskanal l. vor Modlib., Wald hinter Neuhf., Schwedenſch. bei Scharley, Wld. bei Wróble, desgl. bei Bacharcie.

XL. Fam. Loranthaceen Don.

340. Viscum album L., Nieder-Mhl. (K.), an d. Ch. Philipps-Mhl.-Getau, auf 3 Roſenkranzpappeln und auf einer Robinie, a. W. v. dieſer Ch. nach Katarinchen auf 7 Roſenkranzpappeln, an der Förſt. Katarinchen auf 2 oder 3 Bäumen, welche nach zuverläß. Mitteil. Linden ſind, Oſtrowo (Amſ.) auf mehreren Roſenkranzpappeln.

XLI. Fam. Caprifoliaceen Juss.

Adoxa Moschatellina*) L., Getau(?).

341. Sambucus nigra L., hf. in Dörfern, Gebüſchen u. Wäld.: Jazewo, Kościel. Wald,

*) Cf. Anm. z. Nr. 38.

**) Die Pflanze wächſt häufig im Wäldchen bei Ottok im Kreiſe Mogilno nicht weit von unſerer Grenze.

Ciencisko, Möllend. Wl. ꝛc. 342. Sambucus racemosa L., Kościel. Wl., Węgiercer Wäldch. (Ls.), Slonsk im Geb. (Ls.), wohl überall urspr. angepflanzt.

343. Viburnum Opulus L., nicht selten: Kośc. Wld., Eichwald vor Radaj. (Ls.), Modlib. Wld., Nieder-Mhl., Wald zw. Katarinchen und Wymysłowo, Weg Roj.-Neud.-Altend. (viel), am gr. Fließ b. Altend., Jordanowo, Hutung vor Tarkowo, W. Lipionka-Lipie, Kruschw. (Insel), Wf. l. am Wege Młyny-Kijewitz und gewiß noch öfter.

344. Lonicera Xylosteum L., Nieder-Mhl. (K.!!), Wäld. zw. Getau u. Katar., Abh. b. Getau.

XLII. Fam. Rubiaceen DC.

345. Sherardia arvensis L., Solbad (Besser!!), Schützenpl. (Ls.), a. d. Pos. Eisenb. r. v. Wg. u. Kośc., Strelno in e. Garten (hier v. Mrt.! f. d. G. e.).

346. Asperula tinctoria L., Reinauer Hügel, Schirpitzer (Ls.!!) und Wodek. Forst. zw. Getau — hier auch an d. Ch. — und Nieder-Mhl., zw. Philipps- und Kunkel-Mhl., überall häufig. 347. A. glauca Bss., a. d. Montwyer-Bahn (hier v. Ls. f. d. G. e.!!), an d. Pos. Bhn. l. vom Kościel. Wege, Kruk (Anlg., Besser od. Ls.). 348. A. odorata*) L., Möllendorf. Wald (Greger).

349. Galium Aparine L., gm. 350. G. uliginosum L., Wf. l. a. Friedrichsfelder Wege, Montwy-Wiesen, Janocin ꝛc. 351. G. palustre L., gm. 352. G. boreale L., in Wäldern meist in Menge, auch auf Grasplätzen, z. B. Gräben ggb. Mimowola, a. d. Pos. Ch. (Ls.). 353. G. verum L., gm. 354. G. Molugo L., gm., auch mit gelblich-weißen Blüten nicht selten, wie an d. Thorn. Ch., a. d. Montw. Bahn, Ch. Argen.-Lipie, Ch. Montwy-Markowitz, Rzeszycaer Wald ꝛc.

XLIII. Fam. Valerianaceen DC.

355. Valeriana officinalis L., sehr hf.: am Wasserturm (1 Ex.), Grab. zw. d. Bergwerksw. u. d. alt. Pos. Str., Kościel. Wald, Bachorzebr., Wróbler Wald ꝛc. b) exaltata Mik. (a. A.), Schützenpl. (1 Ex., Ls.), Gnojn. W. (1 Busch, Ls.), bei Neuhof, Westufer des Loj. Sees, Bachorzebruch, Janocin und jedenf. öfter. 356. V. dioica L., Wiese vor dem Kośc. Wld., Wiese a. Lonsk. See, Dziemonbr. (Menge), Wiesen b. Tarkowo-Haul. (Menge), Goplo-Wiesen b. Rzeszyn (Kawczyński!), Ciencisko-Wiese.

357. Valerianella dentata Poll., Jaronty (wenig), Thorn. Ch. vor Buczkowo (1 Ex.), ebend. hinter Buczkowo (viel, im Getreide), hinter Kl.-Morin r. u. l. a. d. Ch. n. Gr.-Morin (viel), Wilkostowo, Weg Montwy-Schönwerth, Weg Bożejew.-Gr.-Slawsk, Weg Janocin-Kol., Chełmce. 258. V. rimosa Bast., hinter Kl.-Morin a. d. Ch. n. Gr.-Morin r. (z. viel), Weg Bożejew.-Gr.-Slawsk (2 Ex.).

XLIV. Fam. Dipsaceen DC.

359. Knautia arvensis Coult., gm., auf d. Abh. b. Getau auch weiß, b) integrifolia G. Meyer, Wälder a. d. Weichsel, Montwyer Bahn (Ls.), Schirp. Forst an d. Thorn. Ch. (Ls.).

360. Succisa pratensis Mnch., hfg.: Montwy-Wiesen, Wiesen b. Trzask (Ls.), Bachorzebr., Mirauer Forst ꝛc.

361. Scabiosa ochroleuca L., hf.: Kośc. Wld., Marcink. Wl., Baltsch. Wl., Lonkoc. (a. Feldgrb.), Wald vor Radaj. (Ls.), Wäld. bei Modliborz., Wróbler Wald, Weg Markowitz-Möllend., zw. Górki

*) Wäldch. b. Ottok i. Kr. Mogilno, viel.

und Oldrzychowo ꝛc. 362. S. suaveolens Desf., n. selten: Exerzierpl., Weg Dulsk-Karczyn-Abb.(?), Schirp. u. Wod. Forst (Abh. b. Getau), Sobies. Wl. b. Reinau u. Wld. dahinter, Wl. hint. Neuhof, Hügel vor Papros.

XLV. Fam. Compositae Adans.

363. Eupatorium cannabinum L., n. selt.: am Broniewicer See, am Scharley-See, Lojew. See, Wald hinter Neuhof, Dziemonbruch, grün. Fl., Montwy-Wiesen an versch. Stellen (Różniaty, Kl.-Koluda), Bachorzebr., Kruschw. (a. See), Siemionken (a. See).

364. Tussilago Farfara L., z. B. Gnojn. W., Mir. Forst, Janocin.

365. Petasites officinalis Mnch., Kościel. Pr., Zagajewitz (Gart., Hübner!!), Polanowice (Gart.), Sukowy (desgl., Gärtner v. Zagajewitz!!), Lachmirowitz (Gart., Gärtner v. Zagajewitz), Bronisław (hier vielleicht wild, sonst jedenfalls überall angepfl.). 366. P. tomentosus DC., an der Weichsel bei Getau sehr zahl.

367. Aster Linosyris Brnh., Strelno (im Klostergrt. vrw. Mrt.!).

368. A. Amellus L., a. Abh. des hoh. Weichselufers, Schirp. Forst a. d. Thorn. Ch. (Ls.),

369. A. Tripolium L., a. d. Bromb. Bahnstr., spärl.

370. Bellis perennis L., gm.

371. Stenactis annua Nees., Allee Solb.-Kurgarten (Ls.!!), Ch. Argen.-Lipie (Ls.), a. d. Weichsel b. Getau (1 Ex.).

372. Erigeron canadensis L., gm. 373. E. acer L., hf.: Allee Solbad-Kurgrt., b) droebachiensis O. F. Müller (a. A.), Cultur b. Katarinchen jens. d. Ch.

374. Solidago Virga aurea L., sehr hf.: Lonkocin. Wäld., Baltsch. Wld. hinter Dziennitz, Mirauer Fr., Wróbler Wld.

Jnula Helenium L., kommt in Polen am Goplo-See vor (Jastrzębowski n. Rostaf. a. a. O. p. 64). 375. J. salicina L., Sanddorf, Wiesen zw. Jesuiterbr. u. Kl.-Glinno, Wiesen bei Wersdershf. u. Bergbruch, Bachorzebr., überall reichl. 376. J. hirta L., Kultur b. Katar. jens. d. Ch. 377. J. Britanica L., gm.

378. Pulicaria vulgaris Gärtn., sehr hf.: Brühlsdorf (K.), Kościel., Szymborze, Lojewo, Kruschw. (Besser!), Strelno u. noch etwa 26 Stellen.

379. Xanthium strumarium L., gm., z. B. Grostwo, Kreuzstr., Papros, Chełmce. 380. X. italicum Moretti, an der Weichsel b. Getau.

381. Galinsogaea paviflora*) Cav., stammt aus Peru, bei uns nicht selten verw.: Niemojewo, Jordanowo, Gniewkowitz Abb., Woydal (wenig ges.), Strelno im Propsteigarten (Mrt.!) u. Äck. am Tümpel d. Gembitz. Vorstadt), Lonkie-Dorf (Menge) u. Först., Rzadkwin, Bartodziwiec, Woycin, Neudorf.

382. Bidens tripartitus L., gm. 383. B. cernuus L., hf.: Sumpf r. a. Kościel. Wege ggb. Mimowola, Montwy-Wiesen, Wiese b. Wilkostowo (mit Strahl), Ch. Strelno-Młyny l. ggb. d. Forst, Ludzisk (auch mit Str. Ls.) ꝛc.

384. Helianthus tuberosus L., öft. geb. u. vrwl.: Strzemkowo, Oporówek, Strelno, Kijewo ꝛc.

*) Die Pflanze kommt auch in Mirucin (Besser!) und Kozakowo im Kreise Mogilno vor.

385. Rudbeckia hirta L., Rucewko (n. Prof. Ascherson—Just.*) 1876 p. 1174—1862 vom Apoth. Mentzel zahlr. unt. Timothee-Gras gef.) (ob noch vorhnd.?), Waldwiese hinter Niemojewo r. (3 Ex., ob noch?); aus N. Amer. eingeschl. 386. Filago arvensis Fr., häuf., z. B. Solbad (Ls.), Kościel. Wald, Weg Strelno-Ostrowo. 387. F. minima Fr., sehr hf.: Exercierpl. (Ls.), W. Jakschitz-Leszcz, Weg Strelno-Ostrowo ꝛc.

388. Gnaphalium silvaticum L., hf., z. B. an d. Bromb. Bahn, Baltsch. Wald hinter Dziennitz, Weg Strelno-Cienciśko, Möllendorfer Wald ꝛc. 389. G. uliginosum L., gem.: Parch. Ch., Weg Strelno-Ostrowo ꝛc. 390. Gn. luteo-album L., gem,: Parch. Ch., Ack. zw. Sikorowo u. Lojewo, Rzeszyca-Wald ꝛc. 391. G. dioicum L., hf. in Wäld.: hinter Dziennitz, Schirp. Forst, Mirauer Forst, ꝛc.

392. Helichrysum arenarium DC., gem., z. B. am Kościel. Wege, im Wróbl. Wald. 393. Artemisia Absinthium L., gem. 394. A. campestris L., gem. 395. A. scoparia W. K., an der Weichsel. 396. A. vulgaris L., gem.

397. Achillea Ptarmica L., bisher nur an der Ch. Argenau-Lipie (2 Stellen, Ls.!!). A. cartilaginea Ledeb., kann auch bei uns vorhnd. sein, da sie in den Weichselniederungen (H. v. Klinggraeff, Vers. einer top. Flora der Provinz Westpreußen (1880) p. 48) sehr häufig ist. 398. A. Millofolium L., gem.

399. Anthemis tinctoria L., zerstr.: Solbadweg (viel), Graben r. am Kośc. W. ggb. d. Solbade, Damm der Pos. Bahn, Parch. Ch., Kan. vor Czyste, W. v. Lischkowo u. d. Grünfließnied., Schirp. Forst, a. d. Thorn. Bahn (Ls.), Acker bei Gniewkowitz (?), Weg Montwy-Schönwerth, Ch. Strelno-Markowitz (Mng. Ls.), Weg Lostau-Kościeszki (2 Bsch.). 400. A. arvensis L., gem. 401. A. Cotula L., gm.

402. Matricaria Chamomilla L., sehr hfg.: Turnplatz, Kirchhofstr., W. Strelno-Ciechrz ꝛc. 403. M. inodora L., gm.

404. Tanacetum vulgare L., sehr hf.: kth. Kirchh., ev. Cholerakirchh. (Ls.), Ecke d. Szymborzer u. Friedrichsfeld. Str., Lischkowo, Strelno (Ch. u. Kirchh., Ls.), vor Mirau, Polanowitz und noch etwa 38 Orte. 405. T. Parthenium Schulte bip., öft. verw.: Spital, Jankowo, Sierakowo, Ostrówek ꝛc.

406. Leucanthemum vulgare Lmk., hf.: Thorn. u. Posen. Bahn ꝛc., im Kreise Strelno nicht minder häufig.

407. Senecio paluster DC., hf.: Tümp. r. v. d. Plaw. Ch. ggb. Jazewo, Sumpf u. Gräb. b. Jaz. (Mng.), Seedorf, Kl.-Morin, Broniewic. See, Montwy-Wiesen, Bronisł., Goplo-Wiesen zw. Kruschw. u. Gocanowo ꝛc. 408. S. vulgaris L., gm. 409. S. viscosus L., Getau, Wald bei Groß-See. 410. S. silvaticus L., in sandig. Wäldern hfg.: am Wege Plawk.-Radaj., Modliborzyce, Wróble, Mir. Fr. ꝛc. 411. S. vernalis W. K., gm. 412. S. erucifolius L., Sikorowo, Thorn. Ch. zw. Wierzchoslawitz u. Argenau l. (Ls.), am Bischofskan. l. vor Modlib. (zahlr.), Dziewa (Mng.), bei Bergbr. am Wege Lischkowo-Först. Elsendorf (wen.), Bachorzebr. 413. S. Jacobaea L., häufig: alt. jüd. Kirchh. (Ls.), Kościel. Wald, Bronisł. ꝛc. 414. S. saracenicus L., [Nieder-Mühle (K.)],

*) Diese Notiz ist einem Schreiben Dr. Pfuhls a. d. J. 1883 u. Dir. Struves Abhandl. „Vorarbeiten z. e. Flora d. Prov. Pos. 1884" p. 3. entnommen; Just selbst steht mir nicht zu Gebote.

an der Weichsel bei Getau. 415. S. paludosus L., Nieder-Mhl. (K.), bisher nicht wiederaufgefund., könnte dort auch nur auf Thorn. Gebiet stehen; dag. wird er sich viell. noch bei Getau finden lassen, da er an der Weichsel (P., v. Klinggr. a. a. O. p. 49) hf. ist.

416. Echinops sphaerocephalus L., Lischkow. Pr. (Mrt.!).

417. Cirsium lanceolatum Scop., gm. 418. C. palustre Scop., gm. 419. C. acaule All., hf.: Montwy-Wiesen (viel), nahe d. Wiesengrb. l. vor Modlib., Ch. hinter Gr.-Morin, Brühlsd., Hut. l. vor Tarkowo, a. Ludziker See, Wiese hinter Rzegotki, W. Markowitz-Möllend., Wiese vor Bronisł. 420. C. oleraceum Scop., s. hf.: Broniewic. See, Dziemonbr. Montwy-Wiesen zw. Gr.-Koluda u. Kl.-Kol. bezw. Biskupice, Bronisł., Wiese hinter Rzegotki ꝛc. 421. C. palustre × oleraceum, Wiese l. vor Tarkowo (2 Ex.), Wiese hint. Rzegotki (etwa 3 Ex.), Wiesen vor Bronisław (etwa 3 Ex.). 422. C. oleraceum × acaule, Bronisł. (mehr. Büsche). 423. C. arvense Scop., gem.

424. Silybum marianum Gärtn., öft. verw.: Solbadanlg., am Friedrichsfd. W. (Ls.) Ośniszewko (1 Ex.), Weg Wróble-Skotniki Kgl. (1 Ex.), Kościeszki (1 Ex.), Golejewo (13 Ex.), vor Bielsko (3 Ex.).

425. Carduus acanthoides L., gm., weiß. a. e. Feldwege r. v. d. Plaw. Ch. b. Jazewo. 426. C. crispus L., nur Bronisł. (spärl.). 427. C. nutans L., sehr selten: Schützenpl. (1 Ex.), Weg Johannisthal-Jakubowo (1 Ex.), Montwy-Triften bei d. Sodafabrik (Ls.).

428. Onopordon Acanthium L., gem.

429. Lappa officinalis All., hf., z. B. Straße am Güter-Schuppen (Ls.), Friedrichsfld., Turzany ꝛc. 430. L. tomentosa Lmk., gem. 431. L. minor DC., gm., z. B. Weg n. Rombino.

432. Carlina acaulis L., Weg u. Gehölz zw. Czajeczka u. Papros (viel, Hübner!!), Weg Wola wapowska-Papros in der Nähe eines dies. W. durchschneidenen Grabens (Hübner), an dems. W. an versch. Stellen (z. T. zahlr.), Schirp. Forst vor Ruhheide u. a. Wege Argenau-Jarken.

433. Carlina vulgaris L., nicht selt.: Baltsch. Wald hint. Dziennitz, am Bischofskan. l. vor Modlib., Weg Radaj.-Plawk., Wald vor Leszcz, Schirp. u. Wodek. Forst, Möllend. Wald, an den Sümpfen b. Bielsko-Kol., Mirauer Forst (an vielen Stell., zahlr.).

434. Serratula tinctoria L., sehr hfg.: Montwy-Wiesen, kl. Wiese bei Mimowola, Wsn. b. Werdersh. u. Bergbr., Bachorzebr., Wróbl. Wald, Wiese b. Janocin, Möllend. Wald, ꝛc. (etw. noch 19 Standor. not.).

435. Centaurea Jacea L., gm., b) decipiens Thuill., Kośc. Weg a. d. Pos. Bahn und in deren Nähe (Ls.), hier zuerst beobachtet), Montw. Bhn. (Ls.), Kan. vor Czyste (?), Wsn. b. Tarkowo-Haul. nahe der Bahn, b. Gr. Blumendorf a. Weg Strelce-Strelno. 436. C. Cyanus L., gm., mit weißen Blüten in der Nähe des ev. Kirchh. (Olawski). 437. C. Scabiosa L., gm., mit weiß. Blüt. an der Pos. Ch. zw. Markowitz u. Strelno (Ls.) 438. C. maculosa Lmk., hf.: Bergwerksw., Wege nach Gnojno, Kościel., Szymborze, Plaw. Ch., Pos. Ch. bis Strelno (stellenw. in Menge, Ls!!), Weg Montwy-Schönwerth, Wróbl. Wald u. a. v. a. Stellen. 439. C. solstitialis L., Acker an der alt. Pos. Str. unter Luzerne (1882 1 Ex., seitdem nicht wieder ges.), Ack. a. d. Bahnhofstr. (Böder!).

440. Lampsana communis L., sehr hf.: Graben des Propsteiack. an der Pos. Str., alter jüd. Kirchh. (Ls.), Hospitalgart. (Ls.), Kośc. Wald, Strelno, Rzeczyca-Wald ꝛc.

441. Arnoseris minima Lk., Weg Mierzwin-Güldenh. (1 Ex.), Weg Leszcz-Kaisertreu (1 Ex.), Tarkowo-Haul. (1—2 Ex., Ls.!), Kl.-Glinken am Wege nach Rojewo-Neudorf (zahlr.); Acker a. Fußw. Kl. Blumenberg-Amalienhof (z. viel).

442. Cichorium Intybus L., gm.

443. Leontoden autumnalis L., gm. 444. L. hastilis L., gm. 445. Picris hieracioides L., Weg Rübenau-Orłowo (zahlr.), Thorn. Bahn r. v. Gnojn. Weg, bei Rycerzewko (1 Ex.), Kruschw. (Insel, viel).

446. Tragopogon maior Iacq., bisher nur 1 Ex. an der Montwyer Bahn v. Ls.! gef. 447. T. pratensis L., hf.: Solbadstr., Plaw. Ch., Kirchhöfe (Ls.), Kruschw. (Insel), Ch. Kruschwitz-Karsk, Lonkie ꝛc.

448. Scorzonera humilis L., Feldgraben bei Lonkocin (a. c. Stelle in Menge), Wald bei Baltsch. u. Reinau, Rein. Hügel, Wiesen b. Gr.-Werdershausen u. Bergbruch, Schirpitzer Forst bes. an der Thorner Ch. (Ls.), Wodeker Forst. 449. S. purpurea L., Ried.-Mhl. (K.), Weg Dulsk-Karczyn-Abbau und Wald daran, Schirp. u. Wodek. Forst (Ls.)

450. Hypochoeris glabra L., sand. Acker a. Parchaniebr. b. Slonsk, Äcker b. Johannisthal u. Brühlsdorf (Meng.), Weg Plawinek-Radajewitz l. vor d. Wäldchen (zahlr., Ls.), Reinau, Deutsch- u. Polnisch Suchatówko, Weg Leszcz-Kaisertreu, Ch. Argenau-Buczkowo, Chlewisker Buden (Menge), Weg Strelno-Mirau, Acker am Fußweg Kl.-Blumenberg-Amalienhof (viel). 451. H. radicata L., hf. auf Sand.: Solb. (Ls.), Bahnhöfe (Ls.), Baltsch. Wald, Weg Lissewko-Bendzitowo, Wróbl. Wald, Wald b. Bacharcie ꝛc.

452. Achyrophorus maculatus Scop., Schirp. Forst (zahlr., Ls.!!, hier zuerst beob.), Wiesen zw. Werdersh. u. Bergbr. (zahlr.).

453. Taraxum officinale Web., gm., b) palustre DC., Wiese l. a. Friedrichsfeld. W. (?), 2. Wiese an der Bromb. Ch. r., kl. Wiese bei Mimowola, Wiese l. am Wege Dulsk-Karczyn-Abbau, Ciencisko-Wiese.

454. Chondrilla iuncea L., Schon. l. am W. Dziennitz-Niemoj., W. Gonsk-Wierzbiczany u. Wald daran (viel), Weg Bendzitowo-Czołczewo, Weg Ostrowo-Bielsko r.

455. Lactuca Scariola L., gm. 456. L. muralis Less., in Wäld. u. selt.: bei Kościel., Jordanowo, Lischkowo, hint. Neuh., b. Wróble, Rzeczyca, Mirauer Forst.

457. Sonchus oleraceus L., gm. 458. S. asper All., hf.: Turnplatz, Solbadw., Äcker a. der Pos. u. Thorn. Ch., Kościel. Wald, (Ls.) ꝛc. 459. S. arvensis L., die Hauptform bisher selten beob., wie b. Seedorf, die kahle Form, S. maritimus L. amoen. ac., dag. gm.

460. Crepis praemorsa Tausch, Ried.-Mhl. (K.), Dziemonbr. b. Dombrowken in mäß. Anzahl. 461. C. biennis L., Wiese hinter Kościel. nach der Ch. zu (z. viel), Montwyer Bhn. (Ls.), Bischofskan. l. vor Modlib. (z. viel), Weg Bw. Modlib.-Brudnia, (Quergrab., Meng.), Thorn. Bhn. zw. Argen. u. Buczkowo (viel), Wiese zw. Gr.-Koluda und Biskupice (z. viel), Wiese a. Wege Bronisław-Osikowo (zahlr.). 462. C. tectorum L., gm. 463. C. virens Vill., Allee Solbad-Kurhaus, Bahnhofanlg. (viel, Ls.), Montwyer Bahn (?), Weg Bw. Modliborz.-Brudnia, Sukowy (Garten). 464. C. paludosa Mnch., Waldwiese b. Modliborz., Wiesen zw. Broniewo u. Tarkowo-Haul., zw.

Grünkirch, Altend., Jesuiterbr. u. Kl.-Glinno. 465. C. succisifolia Tausch, Wldwſ. b. Modliborz., Wieſen zw. Broniewo u. Tarkowo-Haul.

466. Hieracium Pilosella L., gm., zweiköpf. Exempl. ſind a. d. Pakſch. Ch. b. Rycerzewo (Ls.), a. d. Ch. b. Katarinchen (Ls.) und in der Schirp. Forſt an der Thorn. Ch. gefunden worden. 467. H. Auricula L., Allee Solb.-Kurh., Poſener Bhn. l. vor dem Kościel. W., kl. Wieſe ggb. Mimowola, Plaw. Ch. vor Trzask(?), Weg Dziennitz-Niemoj., bei Jordanowo a. Wege n. Krenzoły, feuchte Wieſe b. Tarkowo-Hauland, feuchte Schon. b. Baltſchewo-Schäferei jenſeits des ggblieg. Hügels, Wieſe l. vor Modlib., in der Nähe der Thorn. Bhn. zw. Argenau u. Buczkowo (ſehr viel), bei Buczkowo an der Ch. (Ls.), jedenfalls auch im Kr. Strelno. 468. H. praealtum Vill., hf.: Plaw. Ch., Poſ. Ch. (auch im Kr. Strelno) ꝛc. b) Bauhini Bess. (a. A.), Gräben r. v. Kościel. W. ggb. Mimowola (zahlreich mit der Hauptform), Friedrichsfelder Wſ. l. an der Plaw. Ch., Bromb. Ch. hinter Güldenhof (Menge, Ls.), d) fallax Willd. (a. A.), Ch. Jakſchitz-Liſchkowo l., Dziemonbr.(?). 469. H. echioides W. K., hinter Dziennitz vor d. Wl. l. 1 Ex., Wod. Fr. a. Wege Magdalenowo-Argenau (1 Ex.), Schirp. Fr. r. u. l. v. d. Thorn. Ch. (Ls.). H. echioides × Pilosella, wird wohl auch im Gebiete vorkommen, da ich ein Ex. davon im Thorner Kr. am Wege Glinke-Wygoda, alſo dicht an unſerer Grenze, gefunden habe. 470. H. pratense Tausch, n. ſelten: Schützenpl. (viel L.!!), Feldgraben ſüdlich v. Bergwerk (viel), Gnojn. W. (Ls.), Friedrichsfl. Wſ. l. a. d. Plaw. Ch. (reichl.) und a. d. Ch. ſelbſt, Thorn. Ch. bis Latkowo (zahlreich mit Ausläufern, Ls.), Wieſen b. Gniewkowitz-Abb., Wieſe b. Brühld. am Kan. (mit Ausläufern), Poſ. Ch. zw. Lindenthal und Markowitz (viel, Ls.). 471. H. murorum L., Liſchk. Pr., Modlib. Wl., Baltſch. Wl., Mir. Forſt (zw. Oſtrowo u. Woycin). 472. H. vulgatum Fr., z. hf.: Kościel. Wl., Liſchk. Pr., Wäld. b. Jordan., Modlib., Reinau, Neuh., zw. Louiſenfl. u. Walentynowo, Wod. Fr., Mir. Fr., Wäld. b. Wróble, Bacharcie u. Möllendorf. 473. H. silvestre Tausch, bisher nur im Kr. Inowr.: Jordan. Wld. (viel), Wäld. vor u. hinter Neuh. 474. H. umbellatum L., ſ. hf.: Gräb. ggb. Mimow., Baltſch. Wl., Lonkoc. Wald am Wg. Plawk.-Radaj., Mir. Fr., Wróbler Wl. ꝛc.

XLVI. Fam. Campanulaceen Juss.

475. Jasione montana L., ſ. hf., namentlich auf Sand: Wäld. b. Kośc. Baltſch., Reinau, a. W. Wola wapowska-Wróble ꝛc.

476. Phyteuma spicatum L., Wld. vor Lubstówek (Kawczyński!).

477. Campanula rotundifolia L., auf Sand gem.: Gnojn. W., Montwy-Wieſen, Weg Baltſch.-Louiſenfl., Bachorze, Wróbler W. ꝛc. 478. C. rapunculoides L., gm. 479. C. Trachelium L., ſelt.: Graben bei Scharley (Ls.) Różniaty-Wald, Bronisł., Wald vor Lubstówek (Kawczyński!!) 480. C. patula L., hf.: Gräb. ggb. Mimowola, Feldgrb. b. Lonkocin, Liſchk. Pr., Mir. Fr., Möllendorf. Wl. 481. C. persicifolia L., hf.: Jordanowo, Liſchk., W. Plaw.-Radaj. (Ls.), Modlib. Wl., Rein. Hügel, Wl. zw. Louiſenfld. u. Walentynowo, W. Lipionka-Lipie, Abh. b. Getau, Mir. Forſt, Rzeczycaer, Wróbl., Möllend. Wald. 482. C. Cervicaria L., nur Möllend. Wl. (viel). 483. C. glomerata L., faſt gem.: Thorner u. Plaw. Ch., Mirauer Fr., Wróbler Wl. ꝛc., mit weiß. Blüt. bei Gr.-Werdersh. 484. C. sibirica L., am oberen Rande einer Schlucht am Broniewic. See vor Oſtrowo (1 Ex.).

XLVII. Fam. Siphonandraceen Klotzsch.

485. Vaccinium Myrtillus L., in d. meist. Wäld. gem.: Modlib. Wld. ꝛc. 486. V. Vitis idaea L., desgl.

487. Arctostaphylos Uva ursi Spr., nur im Kr. Inowr.: Schirp. u. Wodek. Fr., Wl. b. Johannisth., Wald b. Johannisdorf(?), überall viel.

XLVIII. Fam. Ericaceen Klotzsch.

488. Calluna vulgaris Salisb., gm.

XLIX. Fam. Hypopityaceen Klotzsch.

489. Pirola chlorantha Sw., Baltsch. Wl. hinter Dziennitz (Ls.!, hier zuerst beob.) am Kan. zw. d. Seedorf. See u. d. Kessel (N. N.!), Schirp. Fr. l. v. d. Thorn. Ch. an 1 Stelle zahlr. (Ls.). 490. P. rotundifolia L., feuchte Stelle b. d. Först. Wodek, Wróbler Wl., Wl. bei Kl.-See (viel), Mir. Fr.(?). 491. P. minor L., Wl. hinter Dziennitz r. v. W. 492. P. uniflora L., Wl. zw. Reinau u. Baltsch., Schirp. Fr. l. v. d. Thorn. Ch. a. einig. Stellen zahlr. (Ls.).

493. Ramischia secunda Grcke., in Wäld. hf.: hint. Dziennitz u. Baltsch., Schirp., Wod. und Mirauer Forst ꝛc.

494. Chimophila umbellata Nutt. (z. T.), in Wäld. hf., z. B. in den bei 493 genannten Wäldern des Inowr. Kr.; aus dem Kr. Strelno habe ich keine Notiz, doch ist die Pflanze gewiß auch dort vorhanden.

495. Monotropa Hypopitys L., z. selt.: Wäld. b. Niemoj. u. Sobiesierne (Hübner), bei Baltsch. (A. Kreidelhoff), Schirp. Fr. an mehreren Stellen, im Kr. Strelno habe ich die Pflanze nicht gesehen, sie fehlt dort aber sicher nicht.

L. Fam. Oleaceen Lindl.

496. Ligustrum vulgare L., wohl überall nur angepfl.: Friedrichsfelde, Weg Lischk.-Czyste, Schlucht b. Jordan. (nw. vom See).

497. Fraxinus excelsior L., Waldbaum in d. Schon. b. Dobrogosch., im Wróbler Wld., sonst oft an Wegen u. Chausseen angepfl., wie a. Solbadw., a. d. Pos. Ch. ꝛc.

LI. Fam. Asclepiadaceen R. Br.

498. Vincetoxicum officinale*) Mnch., Jordan., Schirp. u. Wodek. Forst., Möllend. Wl., überall ziemlich zahlreich.

LII. Fam. Apocynaceen R. Br.

499. Vinca minor L., nur verw.: Lischkow. Pr. (v. Kirchh. geflüchtet).

LIII. Fam. Gentianaceen Juss.

500. Menyanthes trifoliata L., hf.: Wies. vor d. Kościel. Wl., Wf. l. vor Modliborzyce, Graben b. Kaliske (Ls.), Wiesen b. d. Först. Unterwalde, Lonkie, Cienciśko ꝛc.

501. Gentiana Pneumonanthe L., z. hf.: Schadlowitz (K.), Kl. Wf. ggb. Mimow., Montwy-Wiesen (viel), kl. Wf. b. Ballino, Wf. l. vor Modlib. (mit breiten Blättern), Wl. b. Johannisd.,

*) Wächst auch im Ottoker Wäldchen i. Kr. Mogilno.

Netzebr. b. Brühlsdorf, Hutung l. vor Tarkowo (zhlr.), Bachorzebr., Janocin (kl. Wſ.), Wſ. zw. Gr.-Koluda und Biskupice (1 Ex., aber gewiß mehr vorhanden), Wſn. in d. Mir. Forſt a. Kan. (zahlr.). 502. G. Amarella L., z. hf.: kl. Wſ. am Kan. b. Czyſte, Hutgn. bei Rycerzewo u. l. vor Tarkowo, b. Komaszyce, Turzany, Wſ. vor Baltſch. (viel), Wieſen b. Seedorf, zw. Argen. u. Perkowo (ſ. viel), r. u. l. a. W. Niemoj.-Sobieſierne (hier mehr als 40 cm hoch), kl. Wſ. a. W. Wilkoſtowo-Chlewisker Buden, Bachorzebr. zw. Dembionka u. Konary; fehlt gewiß auch im Kr. Strelno nicht.

503. Erythraea Centaurium Pers., hf.: Solbad, Exerzierpl., Kościel. Weg (Quergraben), Montwy-Wieſen, W. Dzienn.-Niemoj., Schönwerth, Mir. Fr. ꝛc. 504. E. pulchella Fr., hf.: Ack. a. d. Saline, Poſ. Bh., Wieſen u. Äck. a. Friedrichsfl. W. (Ls.), r. vor Słabencinek-Dorf, Argen., Forbach, Weg Gr.-Koluda-Górki, Emmowo ꝛc.

LIV. Fam. Convolvulaceen Juss.

505. Convolvulus sepium L., hf.: a. d. Montwy, a. Lonsk. See, Getau (Weichſel), Bachorzebr., Goplo-Wieſen zw. Kruſchw. u. Gocanowo ꝛc. 506. C. arvensis L., gm.

507. Cuscuta europaea L., Kośc. i. Gbſch. a. Wl. (auf Urtica dioica), früher am W. (jetzt Ch.) Rojewo-Inowr., Abh. b. Getau, Ciechrz (auf Lycium barb.), Sierakówko (auf Hopfen). 508. C. Epithymum L., n. ſelt.: kl. Wieſe in der Altſtadt a. d. Thorn. Ch., Plaw. Ch., Wſ. l. a. Friedrichsfl. W. (viel, Ls.!!), u. a. e. davon ausgeh. Feldgrab., Hut. l. vor Tarkowo, Wieſen zw. Gr.-Koluda einerſ. u. Kl.-Koluda u. Biskupice anderſ. (an viel. Stell.), am Ludziſker See, Wieſe hinter Rzegotki, Weg Gr.-Slawsk-Lagiewniki, Ch. zw. Słabencin u. Leng, Ch. Karsk-Janocin. 509. C. Epilinum Weihe, Brühldorf (K.), Ack. i. Bruch b. Minutsdorf. 510. C. lupuliformis Krocker, Nieder-Mhl. (K.), dieſer Standort gehört wahrſch. ſchon dem Kr. Thorn an, doch könnte die Pflanze leicht bei Getau od. zw. Getau u. Katarinchen vorkommen.

LV. Fam. Boraginaceen Desv.

511. Asperugo procumbens L., hf.: Thorner- u. Solbadſtr., Schützenpl., Turzany, W. Löſtau-Simionken ꝛc.

512. Lappula Myosotis Mnch., zerſtr.: alt. jüd. Kirchh. (Mauer), am Kan. (ſehr viel), Kośc., a. d. alt. Poſ.-Str. kurz vor Montwy, Modliborz., W. Kośc.-Odmianowo (Ls.), Ack. a. d. Thorn. Ch. r. vor Latk. (Ls.), Kruſchw. (am Mäuſethurm, Mrt.!!), Torfbr. b. Janowitz!, Ludziſk.

513. Cynoglossum officinale L., hf.: Bahnhofſtr. l., b. Schützenhs. (Reidt!), Grab. zw. d. alt. Poſ. Str. u. d. Bergwerksw., Węgierce, Papros, Ciencisko-Kan. ꝛc.

514. Anchusa officinalis L., hf.: Bergwerksw., W. n. Rombino, Pak. Ch., Kruſchw., Ciencisko, W. Lenartowo-Siedlimowo ꝛc. 515. A. arvensis M. B., gm.

516. Symphytum officinale L., nicht ſelten: alt. jüd. Kirchh. (Ls.), Montwy-Wſn., Miechowitz, Amalienhof ꝛc.

517. Pulmonaria angustifolia L., Rein. Hügel, Schirp. (Ls.) u. Wod. Fr., Mir. Fr., Möllend. Wl. 518. P. officinalis L., bisher nur 1 Ex. im Liſchk. Pr., b) obscura Du Mortier (a. A.), Liſchk. Pr., Wäld. b. Radaj., Różniaty, Möllend., überall zhlr.

519. Echium vulgare L., hf., beſ. auf Sand: a. Bergwerksw., Kośc. W., W. Lenartowo-Siedlimowo ꝛc.

520. Lithospermum officinale L., bisher nur 1 Busch gf., u. zw. i. Wl. b. Bacharcie. 521. L. arvense L., gm.

522. Myosotis palustris Rth., gm.: Montwy-Wsn., Janocin ꝛc. 523. M. caespitosa Schultz, gm.: Sumpfws. r. a. Kośc. W. ggb. Mimow., Friedrichsfl. Wf. l. a. d. Plaw. Ch., Tümpel hint. Ciencisko, Sumpf b. Wróble a. W. u. d. Wl. ꝛc. 524. M. arenaria Schrad., gm. 525. M. versicolor Sm., bisher nur in ein. Schon. zw. Strelno u. Ciencisko gef. 526. M. hispida Schldl. pat., Kośc. Wl., Liſchk. Pr., Wf. l. vor Modlib., Abh. b. Getau, Nieder-Mhl., Mir. Fr. (vor Mirau u. Schon. zw. Strelno u. Ciencisko). 527. M. intermedia Lk., gm.

LVI. Fam. Solanaceen Juss.

528. Lycium barbarum L., überall angepfl. u. verwild.

529. Solanum nigrum L., gm. 530. S. Dulcamara L., n. felt.: Montwy-Wsn. (Ls.), Jordan., Wf. vor u. Wl. hint. Modlib., Neu-Warin, Mir. Fr., Wl. b. Bacharcie ꝛc.

531. Nicandra physaloides Gaertn., bisw. verw.: Szymborzer Str., Schutthaufen auf e. Ack. l. a. d. Thorn. Ch.

532. Hyoscyamus niger L., gm.

533. Datura Stramonium L., gm.

LVII. Fam. Scrofulariaceen R. Br.

534. Verbascum thapsiforme Schrad., sehr hf.: Kościel. Wl., W. Baltſch.-Modlib., Getau (1 Ex.), Schirp. Fr., Wilkoſtowo, Bachorzebr., Wróbl. Wl., Wl. b. Bacharcie, r. a. d. Ch. Kobelnik-Kruſchw., Schon. b. Maszynice (2 Ex.), Rzadkwin, W. Rzadkwin-Strelno, Kiąż, b. Mirosławice a. W. u. Sukowy (Brücke) ꝛc. 535. V. phlomoides L., im Kreiſe Inowr. nur a. d. Weichſel b. Getau, u zw. faſt ausſchließl., im Kr. Strl. zw. d. Goplo-See u. d. ruſſ. Grenze ausſchließl., u. zw. an vielen Stellen; aus dem weſtl. v. Goplo-See geleg. Teile des Kr. habe ich mir nur 4 Standorte für dieſe Art notiert, nämlich: Hügel bei Rzeszyn (in Menge, viell. geſät), Oſtrowo (Dl., 3 Ex.), W. Oſtrowo-Ciencisko u. W. Oſtrowo-Bielsko je 1 Ex., aber auch für Verb. thapsif. nur 2 der dabei angeführten Standorte. 536. V. Lychnitis L., Montwyer Bh. (1 Ex.), Thorn., Bh. hinter Argen. (Ls.), Ludzisk, Oldrzychowo. 537. V. nigrum L., Äck. am Weſtufer des Loj. Sees (z. zahlr.), W. Niemoj.-Sobieſierne, hinter Jarken-Mhl., Dombrowken, Weg Papros-Skotniki Königl., Ch. zw. Janowitz u. Kobelnik, W. Różniaty-Kobelnik, Gr.-Slawsk, W. Friedrichsau-Giżewo, W. Siemionken-Loſtau, W. Rzeczyca-Jerzyce, vor Bronisk. 538. V. phoenicenm L., Inowr. (Ohlert sen. n. Ritschl), auf Feldrainen b. Jakſchitz (Mrt.!!), Exerzierplatz (viel), Hügel vor Kośc., Liſchk. Pr. (Frl. v. Zedtwitz!!), Hügel weſtl. v. Orłowo u. v. hier n. Norden u. Süden ausgeh. Grenzwege (z. zahlr.), Grenze zw. Liſchkowo u. Lonżyn, Feldw. b. Dom. Cieśl. (Ls.), Pak. Ch. b. Rycerzewo (1 Ex., Ls.), Bromb. Ch. b. Strzemkowo (Ls.), Markowitz b. Strelno*) (Ohlert sen. n. Ritschl), Kobelnik a. Goplo-See (Szafark.), auf Feldrainen b. Stodoły (j. Hochkirch) (Mrt.!), Różniaty-Wld. (v. Rosenberg!) auf d. Kiesberge a. d. Ch. Kruſchw.-Gocanowo, doch im vorigen Jahre nicht wiedergef. (v. Heyne).

539. Scrofularia nodosa L., hf.: Kośc. Wl. (?), Scharley. (Ls.) u. Lojew. See, W. Plawinek-Radaj., Jordan., Mir. Fr., Różniaty-Wl. ꝛc. 540. Scr. umbrosa Du Mortier, Scharley. (Ls.)

*) Damit wohl ident. der Standort Strelno in Prof. Garcke's Flora von Deutſchland (1885) p. 300.

und Lojew. See, Lonsk. See, W. Kl.-Glinno-Jesuiterbr., grün. Fließ zw. Altend. u. Grünkirch, Ostr. (Amt.), a. Fußw. Gr.-Koluda-Ludzisk, Oldrzychowo.

541. Linaria Elatine Mill., n. selt.: Poplawskis Sandgrube r. a. Friedrichsfld. W. (ob noch?), Ack. r. v. d. Plaw. Ch. b. Cieślin-Dorf, desgl. a. Feldw. zw. Cieślin-Dom. u. Slabencinek, W. Thorn. Ch.-Wienslawice, Ack. a. d. Thorn. Ch. r. vor d. Überg. der Bhn., hinter Kl.-Morin an d. Ch. n. Gr.-Morin, Forbach., Äck. bei Zaborowo, Janocin (zhlr.), Kgl. Kobelnica, W. Karsk-Mietlica, desgl. Montwy-Schönwerth (z. zahlr.), Bożejewice, Gr.-Slawsk, Königsbrunn (zahlr.), Kol. Chełmce, Sandgr. vor Kośc. r. (1 Ex.), Emmowo (zahlr.) W. Gr.-Koluda-Górki (1 Ex.).

542. Linaria minor Dsk., hf.: Parch. Ch., Montwy Bh. (Ls.), Äck. a. d. Wt. vor Baltsch., Emmowo, Kol. Chełmce ꝛc. 543. L. vulgaris Mill., gm.

544. Gratiola officinalis L., bisher nur a. e. Grab. r. v. d. Ch. Argen.-Lipie.

545. Limosella aquatica L., hf.: Tümp. vor Jazewo (viel), a. d. alt. Pos. Str. ggb. dem früh. Budzińskischen Hause (Ls.), Tümp. r. vor Slabencinek-Dorf, Cieślin, Oporówek, Radłowek, Kobelniki (mehr. Stell.), Gniewkowitz u. Wg. v. hier n. Tupadły, Dembiniec am Ende u. a. Wege n. Kopcówka, W. Roj.-Żelechlin, Johannisdorf, Kaczkowo, Racławice, Scharley-Dorf, Arturowo (an beid. Enden), Witowy, Karczyn-Abb., Ośniszewko, Louisenfelde, Wilkostowo, Chlewisk, Chróstówko, Tarnówko, Witowiczki, Karsk (sehr viel). Proczyska(?), Rechta, hint. Ciencisko, Ciechrz (viel).

546. Digitalis ambigua Murr., Abh. b. Getau (s. viel), Wald zw. Getau u. Katarinchen (1 Ex.), Cultur b. Katarinchen jens. der Ch., Lischk. Prk. (s. viel), Möllend. Wald (s. viel), Kgl. Forst vor Mirau.*)

547. Veronica Beccabunga L., a. Broniewic. See zw. Janikowo und Ostrowo, Scharley. See (Ls.), Hutung vor Tarkowo (im Grab.), grün. Fließ, Johannisdorf am Ende (Teich), Wiesengrb. r. v. d. Ch. Strelno-Mühlgrund, Oldrzychowo, Kiąż, Janocin (Ziegelei). 548. V. Chamaedrys L., gem. 549. V. officinalis L., gm., z. B. a. d. Pos. Bh. l. v. Kośc. Wege. 550. V. austriaca L., hohes Weichselufer u. Thorn.-Bromb. Ch. b. Katarinchen nach Getau zu (häuf., Ls.!), Getau, Waldrand zw. Wymysłowo u. Nieder-Mhl. (wahrsch. hier zuerst im Gebiete (v. P.) beobachtet**), andernfalls ist dies an dem zuerst gen. Standorte geschehen), b) dentata Koch., an den erwähnten Standorten unt. d. Hauptform. 551. V. Teucrium L., Lischkow. Pr. (wen.), Schwedensch. bei Scharley (viel), Abh. b. Getau (viel), Wald a. hohen Weichselufer (wen.). 552. V. longifolia L., Abh. bei Getau (viel), Wróbl. Wl. (desgl.). 553. V. spicata L., hf.: Exerzierplatz, Hügel a. W. n. Turzany, desgl. vor Kośc., Rzadkwin (Pampuch), Wróbl. Wl., Mir. Fr. ꝛc. 554. V. serpyllifolia L., s. hf.: Kośc. W., Grenzweg zw. Gnojno u. Rübenau, W. Bożejew.-Königsbrunn, Weg Strelno-Ostrowo ꝛc. 555. V. arvensis L., gm., z. B. Solbad., W. Strelno-Ostrowo. 556. V. verna L., gm.: Solbad (Ls.), bei Reinau und Baltsch., W. Strelno-Ostrowo ꝛc. 557. V. triphyllos L., gm. 558. V. Tournefortii Gmel., früh. im Gebüsch d. Schützenpl. (Ls.), Teich r. v. Schützenpl. (aussetzend, Ls.!!), Nagels Baumschule (scheint verschwunden zu sein), Ack. a. Kośc. W. vor d. Bahnwärterh. r., Chrosno (viel), Kościeszki(?). 559. V. polita Fr., gem. 560. V. opaca Fr., selt.: Propsteiack. (1 Ex.) Plaw. Ch. ggb. Jazewo

*) „Bei Strelno n. d. Forst zu soll Dig. lutea stehen; wenn Digitalis dort vorkommt, so ist es wohl ambigua" (v. Heyne in litt.); vielleicht ist dieser Standort mit dem obigen identisch.

**) „Nebst b) dentata am oberen Rande der Abhänge bei Nieder-Mühle" (P.); am oberen Rande dieser Abhänge aber zieht sich die Grenze des Inowr. und Thorn. Kreises hin.

(1 Ex.), Acker bei Strzemkowo, Nischwitz (Ack. l. a. W. n. Lischkowo, 3 Büsche), Ack. b. Kaiserthal, Maisfeld a. Fußw. Biskupice-Skalmirowitz (viel). 561. V. hederifolia L., gm.

562. Melampyrum arvense L., Oporówek (Mrt.!) Pos. Ch. (viel), am Kanal r. v. W. Rombino-Montwy, Äck. a. d. Pos. Bhn. u. a. Kośc. W., a. Kan. b. Ezyste, W. Montwy-Schönwerth u. Schönwerth-Bożejew., Janocin. 563. M. nemorosum L., Jordan., Wg. Kl.-Glinno-Jesuiterbruch, Modlib. Wl., Gebüsch zw. Pakosch u. Ostrowo a. Kan. (Ls.), Wl. vor Neuhof, Wróbl. Wld., Wld. b. Klein-See (?). 564. M. pratense L., hf.: Wl. b. Johannisth., b. Radaj., Wäld. zw. Modlib. u. Walentynowo, Schirp. (Ls.), Wodek. u. Mir. Forst.

565. Pedicularis palustris*) L., Wiese zw. Tarkowo-Haul. u. Mielinko (viel), Ciechrz (?), Waldwiesen b. Koziedoły (viel), Ciencisko-Wiese.

566. Alectorolophus minor W. u. Grab., Dziemonbr., Schon. b. Dobrogosch., Altend. a. grün. Fl. (Ls.!!). 567. A. maior Rchb., gm. 568. Euphrasia officinalis L., sehr hf.: Exerzierpl., Montwy-Wsn., Janocin ꝛc. 569. E. Odontites L., gm.

570. Lathraea Squamaria L., Ried.-Mhl. (K.), bisher n. wiedergf. 571. Orobanche rubens**) Wllr., Abh. b. Getau (1 Ex.)

LVIII. Fam. Labiaten Juss.

572. Elssholzia Patrini Grcke., nur in Louisenfelde an e. Stelle, z. viel. 573. Mentha silvestris L., [Ried.-Mhl. K.], W. Plonkówko-Sanddorf (1 Busch), Getau, (Ls.!!). 574. M. aquatica L., gm. 575. M. gentilis L., z. hf.: Plaw. Ch., ggb. Trzask, Baltsch. (a. Kruge), Bachorzebruch, Fußw. Gr.-Koluda-Ludzisk, Bronisław ꝛc. 576. M. arvensis L., gm.

577. Lycopus europaeus L., gm.

578. Salvia pratensis L., gm. 579. S. verticillata L., Ack. a. d. Montwyer Bhn. (1 Ex.), am Wasserturm (1 Ex. Ls.!), Pos. Ch. b. Königgrätz (1 Ex., Ls.).

580. Origanum vulgare L., zerstr.: Westufer d. Loj. Sees, Lischk. Pr., a. Bischofskanal l. vor Modlib., Gebüsch a. W. Lipionka-Lipie (z. viel), Abh. b. Getau, Kruschw. (Insel), Mir. Forst.

581. Thymus Serpyllum L., sehr hf.: Exerzierpl., Grenzw. zw. Rübenau u. Gnojno, Kośc. W., Möllendorf. Wl. ꝛc. b) angustifolius Pers., auf Sand gm.

582. Calamintha Acinos Clairv., sehr hf., z. B. an den Eisenbahndämmen; mit weißer Blüt. a. grün. Fl. hinter Jarken-Mhl.

583. Clinopodium vulgare L., hf.: Schützenpl. (Ls.!!), Lischk. Pr., a. Bischofskan. l. vor Modlib., Mirauer Forst, Wróbl. Wl. ꝛc.

584. Nepeta Cataria L., hf.: Kirchhöfe (Ls.), Orłow. Str., Schützenpl. (Ls.), Kośc. (Ls.), Jakschitz, Lonkie, Zbytowo ꝛc.

585. Glechoma hederacea L., gm.

586. Dracocephalum Ruyschiana L., Schirp. Fr. a. d. Ch. (mehr. Stellen, v. Ls. entd.!!), zahlreicher an 2 nur durch einen Hügel getrennten Stell. l. a. d. Thorn. Bh. b. Wärterh. 203, wenn ich nicht irre.

---

*) Wsn. zw. Pakosch u. Ottok im Kr. Mogilno (viel); dort ist auch Ped. Sceptrum Carolinum L., beobachtet worden.

**) Von Herrn Prof. Dr. P. Ascherson in Berlin bestimmt.

587. Lamium amplexicaule L., gm. 588. L. intermedium Fr., in Loeskes Garten (infolge Aussaat). 589. L. purpureum L., gm., b) decipiens Sond., alt. jüd. Kirchh. (Ls.), 590. L. maculatum L., a. grün. Fl. zw. Gr. u. Kl. Wodek, W. Grünkirch-Altendorf, Abh. b. Getau (Menge). 591. L. album. L., in Inowrazlaw an versch. Stellen: Solbadstr., Georgenstr., a. d. ev., Kirche, alt. kath. Kirchh., Grab. hinter d. Schlachthause ꝛc.; auch sonst nicht selten: Orłowo, Sciborze, Nischwitz, Lischkowo, Wg. v. hier u. Lischk. Wola, Penchowo (?), Broniewo, Bendzitowo, Modliborz., Argenau, Bombolin, Perkowo, Lipie. Aus d. Kreise Strelno habe ich nur einen Standort, nämlich Gocanowo, notiert, doch wird die Pflanze dort wohl häufiger sein.

592. Galeobdolon luteum Huds., Ried.-Mühl., Getau (?).

593. Galeopsis Ladanum L., hf.: Bergwerksw. (Ls.), Ack. a. Kościel. Wg., Ack. am Wg. Osniszewko-Zduny (Mng.), W. Strelno-Lonkie ꝛc. 594. G. Tetrahit L., n. selt.: vor Tuczno r. a. d. Bh., Sandd., Minutsd., Niemoj., Hutung l. vor Tarkowo, Rzeczycaer Wl. (?). 595. G. bifida Boenngh., häufiger beob. als vor.: Äck. b. Dombrowken (?), Broniewo, a. W. zw. Fabrik und Dorf Wierzchoslawitz (Ls.), Bachorzebr. (versch. Stellen), Kruschwitz (Insel), Wl. b. Bacharcie, Kaspral, Ostrówek, W. Bronisł.-Osikowo, Ludzisk, Fußw. Lenartowo-Siedlimowo. G. speciosa Mill., kommt sow. im Thorn. (b. N.-Mhl.) als im Mogilnoer Kr. (b. Trlong, Krieg!) dicht a. unserer Grenze vor. 596. G. pubescens Bess., gm.: Sigismund-Str., Strelno ꝛc.

597. Stachys germanica L., N.-Mhl. (K.), Kośc. (zhlr.), Abh. a. Scharley-See zw. Loj. u. Scharley (zahlr., Ls.!), W. Spital-Lipionka, Rzadkwin. 598. St. silvatica*) L., W. Plawk.-Radaj., Lischk. Pr., Różniaty-Wl., Erl. zw. Różniaty u. Kobelnik, b. Arturowo a. W. u. Witowy, Bronisł., Rzeczycaer Wl. 599. St. palustris L., s. hf.: Äck. a. d. Thorn. Ch., Bergwerksw., Kruschw. (Insel), Mir. Fr. ꝛc. 600. St. annua L., zerstr.: Mimowola (Besser), Roj. Ch. u. Äck. b. Rübenau (Ls.!!), Gnojn. W. b. Oporówek (zahlr., Ls.), am Tucznoer See, Ack. a. Bischofskan. l. vor Modlib., Sandgrube b. Gniewkowitz, W. Montwy-Schönwerth, Bielsko (1 Ex.), W. Kożuschkowa Wola-Pommendorf, Popowo (Gpl.) 601. St. recta L., Bachorzebr. (Hübner!!), Wróbler Wald, Ch. Kruschwitz-Gocan. (sehr zahlreich).

602. Betonica officinalis L., n. selt.: Kościel. Wl. (?), bei Radajewitz (?), Lischkow. Park, Jordan. Wl., W. Lipionka-Lipie, Wald zw. Louisenfl. u. Walentynowo, Schirp. Fr. (Ls.), Abh. bei Getau, Ried.-Mhl. (Ls.), Różniaty-Wld., Rzeczycaer Wl., Mir. Forst.

603. Marrubium vulgare L., s. hf.: Szymborze, Rombino (Ls.), Kośc., Ciechrz, Karsk u. noch etwa 24 Stellen.

604. Ballote nigra L., gm.

605. Leonurus Cardiaca L., gm.

606. Scutellaria galericulata L., s. hf.: Montwy-Wiesen, Sumpfws. ggb. Mimow., Lonkie, Janocin ꝛc. 607. S. hastifolia L., selten: [Ried.-Mhl. K.], kl. Ws. b. Mimow., Wsn. b. Wierzchoslaw. a. d. Thorn. Ch. (Ls.), a. d. Weichsel b. Getau.

608. Brunella vulgaris L., gm., mit weiß. Blüten auf d. kl. Wiese l. a. d. Thorn. Ch. in d. Altst., hinter dem Vw. Goplo in Mng. (v. Heyne). 609. B. grandiflora Jacq., Plaw. Ch.

*) Auch im Ottoker Wäldchen (Kr. Mogilno).

(1 Ex.), Grenze zw. Ballino u. Slonsk, Wsn. zw. Gr.-Werdersh. u. Bergbr. (s. viel), dsgl. a. grün. Fl. b. Altend. (Ls.), Schirp. Fr. (s. viel, Ls.!!), Bachorzebr., Wróbl. Wl.

610. Aiuga reptans L., Hügel hint. Jarken-Mhl., Ried.-Mhl., Abh. bei Getau. 611. A. genevensis L., (früher am Kanal r. v. d. Thorn. Ch.), Möllend. Wl. (1 Ex.), Mir. Fr. a. d. Wg. Mirau-Strelno und Strelno-Ostrowo.

612. Teucrium Scordium L., Oporówek (Mrt.!), Sumpfws. a. d. Pos. Bhn. b. Mimow., Ws. r. a. d. Bromberger Ch. ggb. Tempelhofs Scheune (Ls.), Bischofskan. u. Grab. l. vor Modlib., Bruch b. Werdershauf., Thorn. Ch. b. Wierzchoslaw. (Ls.), Kan. zw. Johannisd. u. Jesuitersee (Ls.), Kanal hinter Lindenth. (Besser!!), Hauptkanal vor Sukowy.

LIX. Fam. Verbenaceen Juss.

613. Verbena officinalis L., selt. u. nur im Kr. Strelno: Lonkie (Ende, 1 Busch), Königsbrunn (wen.).

LX. Fam. Lentibulariaceen Rich.

614. Utricularia vulgaris L., Graben b. d. Sodafabrik (Ls.!!), desgl. r. a. W. Dienniz-Niemoj. (?), a. W. Bhnh. Argen.-Bombolin, b. Kruschw. unweit des Trischiner Sees (Hübner), Janocin (Wiesengr.).

LXI. Fam. Primulaceen Vent.

615. Trientalis europaea L., Modlib. Wl., spärl.

616. Lysimachia thyrsiflora L., n. selt.: a. Broniew., Lonsk. u. Loj. See, Jordan., Dziemonbr., Wsn. b. Mielinko, Erl. b. Dobrogosch., a. W. Broniewo-Werdersh., Penchowo (?), Mir. Fr. u. Tümp. r. a. Wg. Mirau-Strelno. 617. L. vulgaris L., gm.: Montwy, Möllend. Wald ꝛc. 618. L. Nummularia L., gm.

619. Anagallis arvensis L., gm. 620. A. coerulea Schreb., Strelno (wild in einem Garten, Mrt. Juli 1871).

621. Centunculus minimus L., im Kr. Inowr. weniger hf. beob. als im Kr. Strelno: vor Slabencinek-Dorf l. (Sandgrube), Deutsch-Suchatówko (?), Dembiniec (Tümp. a. Ende u. a. Wg. n. Kopcówka, viel), Äck. l. vor Neuhof. Grenze zw. Louisenfelde u. Przybysł. (mehr. Stell.), W. Przybysł.-Bonkowo r. (s. viel), zw. Först. Lonkie u. Eienciśko, Ack. hinter Eienciśko ggb. der Eichenschon. und Graben an derslb. (viel), Acker vor Jaworowo l., desgl. hinter Ostrowo r. a. W. n. Bielsko (wenig), bei Siedluchno r. u. l. a. Wg. n. Zbytowo (viel), Ack. b. Kol. Bielsko auf d. Kgl. Fr. zu, Gay, Aeck. a. W. Neud.-Mlyny (a. Wl., viel), Tümp. r. v. d. Ch. Mlyny-Wronowy (s. viel), Aecker zu beid. Seiten d. Ch. zw. Janocin u. Witowiczki (s. viel), Rzeczycaer Wl., Aeck. a. Fußweg Kl. Blumend.-Amalienhof (s. viel), Góry, W. Bożejew.-Königsbrunn (2 Ex.).

622. Androsace elongata L., nur b. Dziennitz a. d. Plawk. Ch. (reichl.). 623. A. septentrionalis L., Modlib. Wl. a. Parch. W., zw. Wymysłowo u. Getau am hoh. Weichselufer u. a. d. Thorn.-Bromb. Ch. truppweise (Ls.!).

624. Primula officinalis Jacq., hf.: Graben an der Thorn. Ch. vor d. Kan. (vereinzelt, Olawski), Grenze zw. Rübenau und Gnojno, Kościel., Lischk. Pr., Jordanowo, Möllend. Wald, Mirauer Forst ꝛc.

625. Hottonia palustris L., z. hf.: Gräb. d. Montwy-Wsn., Wsngrab. vor d. Kośc. Wl., Grab. b. Kaliske zw. Ch. u. Bh. (Ls.), Dziemonbr., Bachorzebr, Wiesengrab. r. v. der Ch. Kruschw.-Mlyny ꝛc.

626. Glaux maritima L., in beid. Kr. verbreit.: Inowr. (hier zuerst v. Herrn Prof. Schmidt beob., erst später von K.): a. Gymnasium, hinter d. Bhnh., Ws. r. v. Friedrichsfld. W., Wsn. an d. Bromb. Ch., Krusliwiec u. Propsteiwies., b. Gnojno a. Kan., Jazewo (K.!!), vor Rombino, Weg Rombino-Batkowo, Rycerzewo (Hutung, ob noch im Kr.?), b. Komaszyce u. Turzany u. Wiese zw. beiden Orten (viel), Baltsch. (wen.), Dulsk (am Teich), Wiensławice (viel), Wielowies (Arg.) (viel), Argenau (wen. ges.), Kl. Morin (viel), Bonkowo, Głojkowo; auch im Kr. Strelno n. selt.: an Goplo-See unweit Kruschwitz (Jastrzębowski n. Waga, Flora polska I. p. 435), Königsbrunn (viel), Hochkirch (z. viel), Sokolniki (nur an 1—2 Stellen reichl.), Cykowo, Ws. a. Fußw. Racice-Baranowo, Popowo (Gpl.), Chełmiczki, Chełmce, Gocanowo (viel), Gr. Piecki (viel), Skotniki zabłotne im Dorf u. a. W. n. d. Bruch., Papros.

LXII. Fam. Plumbaginaceen Juss.

627. Armeria vulgaris Willd., gm.

LXIII. Fam. Plantaginaceen Juss.

628. Plantago maior L., gm. 629. P. media L., gm. 630. P. lanceolata L., gm. 631. P. arenaria W. K., auf Sand hf.: Montwy-Bh. (Besser), zw. Baltsch. und Parch. Ch., Diennitz ꝛc.

LXIV. Fam. Amarantaceen Juss.

632. Albersia Blitum Kth., nicht gerade hf.: Thorn. Str. u. Garten dar., Georgen-Str., Brunnen-Str. (Ls.), Kirchhof-Str. (Ls.), Jazewo (Ls.), Ludzisk (Ls.), Strelno, Kruschw., Siemonken.

633. Amarantus retroflexus L., gm.

634. Polycnemum arvense L., im Kr. Inowr. noch nicht ges., aber gewiß vorhanden, auch im Kr. Strelno nicht ger. hf.: Äck. zw. Pos. Ch. u. Bussewo, zw. Hochkirch u. Kraszyce (wen.), am W. Strelno-Mirau (1 Ex.), a. W. Strelno-Lonkie (z. zhlr.), bei Zbytowo (z. viel), z. beiden Seiten der Ch. zw. Janocin u. Witowiczki (viel), a. W. Karsk-Mietlica (z. viel).

LXV. Fam. Chenopodiaceen Vent.

635. Salsola Kali L., Inowrazl. Bhnh. in der Nähe des Güterschuppens (Bock!), Jarken (wenig), Getau (versch. Stellen), Chlewisk b. d. Propstei (1 Ex.)

636. Salicornia herbacea L., nur bei Inowrazlaw, u. zw. an. mehr. Stellen u. in Mng. hinter d. Bahnh. (A. Kreidelhoff, Hübner)!!, Grb. vor d. Solb. (Ls.), Wsn. a. Salzgraben l. v. Rombinoer W., Wsn. r. v. d. Bromb. Ch. (Hübner!!) bis zur Bahn u. auch jenseits dieser, am Solereservoir der Saline, b. Rombino u. Rombinek.

637. Chenopod. hybridum L., gm. 638. Ch. urbicum L., sehr hf.: Kośc., Szymborze, Brudnia, Lonkie, Chełmce, Rzeczyca u. an etwa noch 40 Orten. 639. Ch. murale L., Słabencin (viel), Górki (auf e. kleinen Fleck zieml. viel). 640. Ch. album L., gm., b) viride L., desgl. 641. Ch. polyspermum L., n. selt.: Georgenstraße (a. Baseners Garten), Exerzierpl. (im Graben, Ls.), Tümp. l. a. Kośc. W. ggb. d. Solb., Grb. r. vor Kośc., Jazewo, Rübenau (Ls.), Oporówek, Xiąż ꝛc. 642. Ch. Vulvaria L., selt.: Osniszewko (viel), Gr.-Slawsk (wenig), Chełmiczki am Domin. (viel).

643. Ch. Bonus Henricus L., in Gärten wild wachsend (Hübner). 644. Ch. rubrum L., sehr hf.: Thorn. Str., Schützenh., Montwy-Wiesen, Różniaty, Siemionken ꝛc. 645. Ch. glaucum L., gm. 646. Atriplex hortense L., öft. verw.: Orłowo am Pr. (Ls.), Louisenfelde, Strelno, Kaiserthal ꝛc. 647. A. nitens Schkhr., in Inowrazl. hf.: Thorn. Str., kath. Kirchhof, alte Pos. Str. in der Nähe des Bergwerks ꝛc., auch sonst n. selten: Kośc., Dziarnowo, Cieślin, Lonżyn, Strzemkowo, Wiensławice, (Gart.), Ostrowo (Arg.) Bombolin, Forbach, Kruschw., W. Friedrichsaue-Giżewo, Polanowice (Kirchh.), Königsthal, Bożejewice. 648. A. patulum L., gm. 649. A. hastatum L. (z. T.), s. hf.: Solbadw. (Ls.), W. n. Rombino, Gr.-Slawsk, Sierakowo ꝛc., b) oppositifolium DC., b. Inowrazl. hf.: Wiese am Salzgraben, hinter d. Bahnh. ꝛc. 650. A. roseum L., gm.

LXVI. Fam. Polygonaceen Juss.

Rumex ucranicus Bess., an den Weichselufern von Thorn bis Danzig überall hf. (v. Klinggraeff Versuch ꝛc. p. 72), wahrscheinlich also auch im Kr. Inowrazlaw. 651. R. maritimus L., sehr häufig: Jazewo und Kanal (Meng.) Sumpfwiese gegenüber Mimowola, Louisenfelde, Ciechrz, Weg Wola wapowska-Wróble und noch etwa 40 Orte, b) paluster Sm. (a. A.) an der Weichsel (z. zahlr.). 652. R. conglomeratus Murr., W. Rübenau-Orłowo, Dziemonbr., Weg Klein-Glinken-Rojew.-Neudorf, Weg Broniewo-Gr.-Werderh., a. grünen Fl. (?), b. Jesuiterbruch, a. d. Weichsel. 653. R. obtusifolius L., hf.: alt. kath. Kirchh. (Ruine), Neugarten, Kośc. Wl., Różniaty-Wald, Strelno, Mir. Fr. ꝛc. 654. R. crispus L., gm. 655. R. Hydrolapathum Huds., häufig: Montwy, Propsteiwf., Bachorzebr. ꝛc. 656. R. Acetosella L., gm. 657. R. Acetosa L., gm.

658. Polygonum Bistorta L., hf.: Wf. l. vor Modliborz., Wilkostowo-Haul., Wsn. zw. Grünkirch u. Altendorf, kl. Wf. b. Kl.-Glinken, Wf. b. Mielinko, Netzebr. b. Brühlsd., Dziemonbr.(?), Wf. l. vor Tarkowo, Wróbl. Wl., Wsn. vor Bronisl. u. a. W. Bronisl.-Osikowo. 659. P. amphibium L. a) natans, hf.: Montwy, Teich vor Tuczno r. a. d. Bh., a. W. Wola wap.-Wróble, desgl. Marianowo-Kaspral, b) terrestre, s. hf.: Pos. Ch., Janocin ꝛc. 660. P. Persicaria L., gm. 661. P. Hydropiper L., fehlt in der Nähe v. Inowr., sonst nicht selt.: Teich vor Tuczno r. v. d. Bhn., Leszcz, bei Modliborz., Seedorf, Mirauer Fr. an versch. Stellen (viel) ꝛc. 662. P. minus Huds., z. hf.: W. n. Kośc., Sumpfwf. r. a. W. Dziennitz-Niemoj., Wald hinter Neuhof, am Möllend. Wl., Mir. Fr. an versch. Stellen ꝛc. 663. P. aviculare L., gm. 664. P. Convolvulus L., gm. 665. P. dumetorum L., n. hf.: alt. jüd. Kirchh. (Ls.), Jordan. Wl., Stanomin, Wl. zw. Louisenfl. u. Walentynowo, Wl. vor Neuh., Bonkowo, Hügel hinter Jarken (?), Nied.-Mhl., Mir. Fr., Kruschwitz (Insel).

LXVII. Fam. Thymelaeaceen Juss.

666. Daphne Mezereum L., Nied.-Mhl. (K.).

LXVIII. Fam. Santalaceen R. Br.

667. Thesium intermedium*) Schrad., [Oberer Rand d. Berge zw. Nieder-Mhl. u. Katrinchen (P.)], dort auch auf unserer Seite, Thorn.-Bromb. Ch. (Ls.) und hohes Weichselufer zw. Katarinchen u. Getau, Wl. hinter Niemoj. (Besser!), Gebüsch a. d. Einmünd. des Weges Lonkoc.-Radajew. in d. W. Plawk.-Radajew. (Ls.); im Kr. Strelno ist d. Pflanze noch nicht gef. 668. Th. ebracteatum Hayne, Schirp. Fr. a. d. Thorn. Ch. (Ls.) u. a. W. Argen.-Schirp., Wl. a. Abh. zw.

*) Hügel vor der Försterei Elsendorf im Kr. Bromberg.

Nied-Mhl. u. Wymysłowo, zw. Kunkel- und Philipps-Mhl., Thorn.-Bromb. Ch. (Ls.) und hohes Weichselufer, Strelnoer Forst (Mrt.).

LXIX. Fam. Aristolochiaceen Juss.

669. Asarum europaeum L., Nieder-Mühl., Möllend. Wl. (Hübner).

LXX. Fam. Euphorbiaceen Kl. u. Gcke.

670. Tithymalus holioscopius Scop., gm. 671. T. platyphyllos Scop., Parch. Ch. bei Jazewo, Rübenau, Mierogoniewitz (Ls.), Oporówek, W. Lonżyn-Oporówek, Jakschitz (1 Ex.), Radłówek, Plawin, Rycerzewo, Rycerzewko (2 Ex.), Dziewa, Ludzisk, W. Golejewo-Sierakowo. 672. T. paluster Lmck., Bachorzebr., b. Kruschw. a. Grab., der von d. alt. Gocanow. W. n. d. See führt (v. Heyne). 673. T. Cyparissias Scop., gm. 674. T. Esula Scop., gm., b) linariifolius*) G. Fröhl., b. Getau a. d. Weichsel n. selt. 675. T. lucidus Kl. u. Gcke., Oporówek a. e. Graben (Mrt.!), kl. Wf. bei Mimowola, a. Kanal zw. Rübenau u. Gnojno, a. e. Grab. l. v. d. Plawk. Ch. etwa Friedrichsfl. ggb., Wsn. u. Gräb. hinter Rübenau u. b. Orłowo (Ls.), Wf. zw. Ballino und Slonsk r., Schon. b. Louisenfl. a. W. n. Walentynowo (?, wen.). 676. T. Peplus Gaertn., gem. 677. T. exiguus Mnch., hf.: Aeck. a. d. Thorn. Ch., a. Turzaner W., zw. Gr.- u. Kl.-Morin, W. Bożejewice-Gr.-Slawsk, Emmowo, Janocin ꝛc.

LXXI. Fam. Urticaceen Endl.

678. Urtica urens L., gm. 679. U. dioica L., gm., b) subinermis Uechtritz, alt. jüd. Kirchhof (Ls.!).

680. Cannabis sativa L., vrw. im Gebiete (Hübner!!), allenth.

681. Humulus Lupulus L., z. hf.: Kościel. Wl., a. Lonsk. See, Kruschw. (Insel), Strelno ꝛc.

LXXII. Fam. Ulmaceen Mirbel.

682. Ulmus campestris L., oft angepflanzt: Solb., Pak. Ch. ꝛc., b) suberosa Ehrh. (a. A.), desgl.: Solb., Plaw. Ch., Lischkowo ꝛc. 683. U. montana With., desgl.: Solb., Bahnh., Kościel., Lischkowo ꝛc. 684. U. effusa Willd., desgl.: Solb., Bahnhofstr., Cholerakirchh. a. d. Thorn. Ch. ꝛc.

LXXIII. Fam. Cupuliferae Rich.

685. Fagus silvatica L., Schützenpl. (Anlg., Ls.), Kurgarten (1 Bäumchen), Mir. Fr. (Schon. a. W. Strelno-Ostrowo, viel) Wróbl. Wl. (zhlr.).

686. Quercus Robur L., spec. plant., s. hfg.: Bhnhofstr., Kościel., Slonsk, Modlib. Wl., Mir. Fr., Wróbler Wl. ꝛc. 687. Q. sessiliflora Sm., wen. beob.: Kościel. Wl., Wodek. Fr. zw. Kunkel- u. Philipps-Mhl., Różniaty-Wl. 688. Q. rubra L., Schon. hinter Först. Lonkie r. (viel).

LXXIV. Fam. Betulaceen Rich.

689. Betula alba L., gm. 690. B. pubescens Ehrh., hf.: Cholerakirchh. a. d. Thorn. Ch., Kośc. Wl., Wróbl. Wl., Mir. Fr. ꝛc.

691. Alnus glutinosa Gaertn., hf.: Schützenpl., Cholerakirchh. a. d. Thorn. Ch., Różniaty-Wl., Mir. Fr. ꝛc. 692. A. incana DC., n. selt.: a. d. Nikolaikirche (Anlg.), Solbadanlag., Schützenpl.

*) B. Herrn Prof. Dr. P. Ascherson in Berlin bestimmt.

(Anlg.), W. Ballino-Slonsk, W. Nischwitz-Lischkowo, a. d. Weichsel, W. Branno-Genżewo (mit Alnus glut. ꝛc. ein Wäldch. bildend), Różniaty-Wald, Rand d. Montwy-Wiesen b. Różniaty, Rzeczyca-Wl., (einen Teil desselb. bildend) ꝛc.

693. Corylus Avellana L., s. hf.: Schützenplatz, Kościel. Wl., Möllend. W., Bronisław ꝛc.

694. Carpinus Betulus L., hf.: Propsteiack. a. d. Thorn. Str., Schützenpl., Kościel., Różniaty-, Rzeczyca-Wl. (einen Teil desselben bildend!), Mir. Fr. ꝛc.

LXXV. Fam. Salicaceen Rich.

695. Salix pentandra L., z. hf.: Gart. b. Bohrloch Ost, Solb., Wf. l. vor Modlib., Modlib. Wl., Dziemonbr. (viel), Wald vor Neuhof, Mirauer Fr. (vor Młyny, Ciencisko Wf.), Kruschwitz (Insel) ꝛc. 696. S. fragilis L., gm., b) forma androgyna, Schützenpl. (3 Ex. Ls.). 697. S. alba L., gm., b) vitellina L. (a. A.), Solbadw., W. v. Olschewitz n. d. Ch., W. Ostrowo-Lonkie (Mir. Forst ꝛc. 698. S. fragilis × alba Wimm., 1 Strauch auf d. Turnpl. angepflanzt. 699. S. amygdalina L. a) discolor Koch, hf.: Altstadt a. d. Thorn. Ch. l., Plaw. u. Parchan. Ch., Jazewo, a. d. Weichsel, a. d. Montwy, Strelno, Mir. Forst, Bachorzebr., b. Skotniki zabł. ꝛc., b) concolor Koch, a. d. Weichsel b. Getau, Polanowice. 700. S. amygdalina × viminalis Döll. b) hippophaëfolia Thuill. (a. A.), 1 Strauch auf d. Turnpl. angepfl. 701. S. daphnoides Vill. b) acutifolia Willd. (a. A.), öfter mit der folg. Form angepfl., von der sie sich durch schmalere Blätter u. Nebenblätter unterscheidet, c) pruinosa Wendl. (caspica Hortulan.), öfter angepflanzt: Turnpl., Solb., Gasanstalt, Olschewitz, b. Diennitz, Baltsch., Radaj., Gonsk, Janikowo, vor Leszcz (J.) im Wl. ꝛc. 702. S. purpurea L., s. hf.: Gnojn. W. (auch Baum), Montwy, Wf. l. vor Modliborz., Mir. Fr. (Kanal) ꝛc., b) Lambertiana Sm. (a. A.), auf d. Turnpl. 1 Str. angepfl. 703. S. viminalis × purpurea Wimm., im Salicetum und einzeln am Kan. b. Czyste, b) Forbyana Sm. (a. A.), 1 Str. auf dem Turnpl. angepfl., Salicetum b. Sukowy (?). 704. S. purpurea × cinerea Wimm., 1 Str. auf d. Turnpl. angepfl., Salicetum r. a. W. Złotowo-Mietlica (?). 705. S. purpurea × repens Wimm., Wf. a. Kościel. Wl. (1 weibl. Str.). 706. S. viminalis L., hf.: Altst. an der Thorn. Ch. l., Kośc. W. (kl. Bäume), b. Modlib. a. Parch. W. (Baum), W. n. Gnojno (Baum), W. Radajew.-Plawk., Ludzisk, Möllend. Wl., Mir. Fr. (Kan.), Hauptkan. (z. B. vor Rechta), Polanowice ꝛc. 707. S. cinerea × viminalis Wimm., auf d. Turnpl. ein Str. angepfl. 708. ? S. Caprea × viminalis Wimm., in Rzegotki am Teich u. a. W. Königsthal-Glembokie angepfl. 709. S. dasyclados Wimm., Turnpl. (1 Bäum. angepfl.), Wf. am Feldw. zw. Cieśl.-Dom. u. Słabencinek (1 Str.), Mir. Fr. (Kan., z. viel), Hauptkanal (n. selt. z. B. vor Rechta u. Sukowy). 710. ? S. viminalis × Caprea Wimm. (S. stipularis Sm.), Sukowy (im u. am Garten? u.) im Salicetum r. a. W. n. Mirosławice. 711. S. viminalis × repens*) Lasch, a. W. Plawk.-Radaj. 3—4 Str. 712. S. Caprea L., hf.: Schützenpl. (weibl.), Bromb. u. Thorn. Bh., Kośc. Wl., Lonkoc. Wäldch. a. W. Plawk.-Radaj., Möllend. Wl., Mir. Fr. ꝛc. 713. S. cinerea L., s. hf.: Montwy-Wsn., Kośc. Wl., Plaw. Ch., Westufer d. Loj. Sees, Wróbl. Wl., Janocin, Mir. Fr. ꝛc. 714. S. aurita L., s. hf.: Montwy, Kościel. Wl., Lonkoc. Wäld., Wl. hinter Niemoj. r., Wróbl. Wl., Gebüsch a. d. Ciencisko-Wiese ꝛc. 715. S. livida Wahlnb., Dziemonbr. (z. viel), Wf. bei Bergbr. am W. Lischkowo-Först. Elsend. l.

*) Die Bestimmung der Pflanze rührt v. Herrn Dr. Schatz in Geisingen her, dem sie v. Herrn Loeske gesandt worden ist; ich hatte die Weide, die ich noch nie blühend gesehen, bis dahin als Caprea × viminalis aufgefaßt.

(2 Str., Ls.!!), kl. Wſ. b. Kl.-Glinken a. W. n. Roj.-Neudorf (z. zahlr.). 716. S. nigricans Sm., Dziemonbruch (ſehr viel), Wieſendamm b. Gniewkowitz-Abb. (mehrere Sträucher), Ch. Argen.-Lipie l. (1 Str.), Rzegotki am Teich (angepfl.). 717. S. repens L., ſ. hf.: Gräb. ggb. Mimow. (Besser!!), Gräb. a. d. Plawk. Ch. vor Trzask, Wl. hinter Dziennitz., Sumpfwſ. a. W. Dziennitz-Niemoj., Niemoj., Sumpfwſ. im Wld. hinter Niemoj. r., Bachorzebr. (Mng.), Wróbl. Wl. (viel), Mir. Fr. (ſehr viel). 718. S. aurita × repens Wimm., Lonkoc. Feldgrb. (1 männl. Str.), Rand des Wl. hinter Niem. r. (1—2 Büſche), Ciencisko-Wſ. u. Gebüſch daran (etwa 9 Str.)

719. Populus alba L., ſ. hf. angepfl.: am Bohrloch Oſt, Solbadanlg., Rübenau, Orłowo, a. d. Weichſel b. Getau, Möllend. Wld., Różniaty-Wl., Mir. Fr. (vor Młyny, am Dłuczyna-See), Kruſchw. (Inſ.) u. a. etwa noch 30 Orten. 720. P. alba × tremula Wimm., Pakoſch. Ch., (früh. etwa 3 hohe Bäume, jetzt nur einige Büſche), W. Gr.-Morin-Klepary (viel Geb.), Weg Klepary-Wonorze, Louiſenfl., Nowiny, Chróſtowo, W. Wola wapowska-Papros (Bäume, zahlr.), Skotniki Kgl. (2 Bäume), Dłuczyna-See zw. Oſtrowo-Krug u. Förſt. Oſtrau (viel, mit alba), W. Oſtrowo-Jaworowo (2 Bäume u. einige Büſche). 721. P. tremula L., ſ. hf.: Kośc. Wl., a. d. Montwy, Różniaty-Wl., Lonkie ꝛc. 722. P. nigra L., alt. jüd. Kirchh. (5 Bäume), Kl.-Glinno-Krug a. W. n. Argen. (3 Bäume etwa), Jarken a. grün. Fl. (z. viele Bäume), a. d. Weichſel b. Getau, Molsdorfowo, W. Liſſewko-Bendzitowo, W. Strelno-Mirau (einig. Bm.), W. Strelno-Ciencisko (z. viel), W. Rechta-Sukowy, W. v. Leng n. d. Ch. (4 Bäume).

Da der mir zur Verfügung geſtellte Raum gegen meine Erwartung nicht hinreicht, um das ganze Verzeichnis aufzunehmen, ſo breche ich ab, nachdem ich die Aufzählung der Dicotylen zu Ende geführt habe, und füge nur noch einige Bemerkungen hinzu.

Der erſte, der die Flora des alten Kreiſes Inowrazlaw, d. i. der jetzigen Kreiſe Inowrazlaw und Strelno, zum Gegenſtande der Unterſuchung gemacht hat, war der vor mehr denn einem Vierteljahrhundert als Emeritus zu Tremeſſen verſtorbene Gymnaſiallehrer Albert Pampuch. Derſelbe hat außer unſerem Gebiete auch die alten Kreiſe Mogilno, Gneſen, Schubin und den öſtlichen Theil des Kreiſes Wongrowitz durchſtreift und die Ergebniſſe ſeiner Exkurſionen in der 1840 erſchienenen Flora Tremesnensis verzeichnet. Da er indes in dieſem Verzeichniſſe, wie ich ſchon an einem anderen Orte bemerkt habe, keine Standorte angiebt, ſo erfährt man daraus gar nicht, welche von den angeführten Pflanzen unſerem Gebiete angehören; nur von Althaea officinalis L. und Evonymus verrucosa Scop. läßt ſich mit Sicherheit annehmen, daß ſie hier von Pampuch gefunden worden ſind, da ſie in keinem andern Teile des Gebietes der Flora Tremesnensis vorkommen, und vielleicht kann man dieſen Pflanzen auch noch Verbascum phoeniceum L. beizählen. Der 1841 gedruckte „Leitfaden für den Unterricht in der Botanik" desſelben Verfaſſers nennt nur einen Standort aus unſerem Gebiete, nämlich Rzadkwin (S. 53 für Veronica spicata L.). Außerdem finde ich noch in Ritſchls Handexemplar ſeiner Flora des Großherzogthums Poſen (1850), welches mir der Sohn des Verfaſſers, Herr Rechtsanwalt Ritſchl in Stettin, in der liebenswürdigſten Weiſe zur Benutzung überlaſſen hat, bei Isopyrum thalictroides L. als Pampuch'ſchen Standort notiert: Zwiſchen Wróble und Piranie (sic.!) am Goplobruch. Da dieſe beiden Orte indes gar nicht auf derſelben Seite des Bachorzebruches liegen, ſo iſt man zu der Annahme genötigt, daß hier eine Verwechſelung ſtattgefunden hat; vielleicht iſt ſtatt „Pieranie" — Papros zu ſetzen.

Auch die Flora polska von J. Waga, ehemaligem Prof. der Botanik am Gymnaſium zu Łomża, aus den Jahren 1847/48 bringt einige, wenngleich wenige, Pflanzen aus unſerem Gebiete, die meiſt von Jastrzębowski, ſ. Z. Prof. am landwirtſchaftlichen Inſtitut zu Marymont, gefunden worden ſind.

Georg Ritſchl, der bedeutendſte Floriſt unſerer Provinz, der 1866 als Gymnaſialoberlehrer zu Poſen geſtorben iſt, führt in ſeiner oben erwähnten Flora nur eine Pflanze aus unſerem Gebiete an, nämlich Tetragonolobus siliquosus Rth., den er durch einen Schüler aus Inowrazlaw erhalten hat; in etwas ausgedehnterem Maße berückſichtigen dagegen unſere

Flora die überaus zahlreichen handschriftlichen Notizen in Ritschls ebenfalls schon erwähntem Handexemplar seiner Flora. Das Beigebrachte beruht meist auf Beobachtungen des Prof. Szafarkiewicz *) zu Posen, der im Jahre 1853 Kujavien besucht hat, nur einige wenige Angaben rühren von Pastor Hülsen (jetzt in Rathenow), Apotheker (?) Ohlert sen. in Miloslaw und Staatsanwalt Dr. Küssner**) in Bromberg (später Tribunals-Rat in Königsberg in Pr.) her.

Viel mehr Pflanzen aus unserem Gebiete, nämlich etwa 56, macht L. Kühling (K.), ehedem Büreau-Vorsteher in Bromberg, in seinem in den Schriften der Königl. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg, VII. Jahrgang (1866) S. 1—29 abgedruckten, nach De Candolles System geordneten und mit Standortsangaben versehenen „Verzeichniß der in Brombergs Umgegend wild wachsenden phanerogomischen Pflanzen" namhaft; obwohl aber in dem Vorwort ausdrücklich bemerkt ist, daß das angrenzende Westpreußen von dem Gebiete des Verzeichnisses ausgeschlossen sei, so gehört doch ein großer Teil der angeführten Pflanzen schon der eben genannten Provinz an. Es ist Kühling in dieser Beziehung gerade so gegangen wie uns; denn auch wir haben infolge der Ungenauigkeit der benutzten Karten geglaubt, das grüne Fließ bilde die Grenze zwischen beiden Provinzen. Dem ist aber nicht so; die Grenze verläuft vielmehr am oberen Rande des an selteneren Pflanzen reichen Abhanges, und es gehört somit weder dieser noch das an seinem Fuße liegende linke Ufer des Fließes zu unserem Gebiete.

Weiter haben die Flora des Gebietes untersucht: der leider unlängst verstorbene Kgl. Vermessungs-Revisor Herr Hübner, der bei Gelegenheit seiner zahlreichen amtlichen Reisen nicht nur in unserem Gebiet, sondern auch in anderen Teilen der Provinz botanisiert und manchen schönen Fund gemacht hat; der Gymnasialoberlehrer a. D. Herr Marten (Mrt.) in Ostrowo, dessen im Museum des Towarzystwo Przyjaciół nauk zu Posen befindliches Herbarium ich durchgesehen habe, und der mir auch brieflich die Standorte einiger seiner Funde mitgeteilt hat; der hiesige Uhrmacher Herr L. Loeske,***) der sich mit großem Eifer und gutem Erfolge — er hat Trifolium Lupinaster L., Carum Bulbocastanum Koch und Carex supina Whlb., drei für die Provinz neue Arten, gefunden — an der Erforschung des Gebietes beteiligt und mir seine darauf bezüglichen Notizen bereitwilligst zur Benutzung geliehen hat; Herr Karl Besser, jetzt Studierender des Bergfachs in Berlin, früher Schüler unseres Gymnasium der nicht nur öfter mein Exkursionsgenosse gewesen ist, sondern auch selbständige lohnende Exkursionen unternommen hat; Herr Apotheker von Rosenberg in Kruschwitz, der mir mündlich einige wichtige Funde mitgeteilt hat; Herr Justizrat O. von Heyne****) in Thorn, dessen schriftliche Mitteilungen ich, soweit dies noch möglich war, in mein Verzeichnis aufgenommen habe; Herr Seminarist Kawczyński in Rzeszyn, der mir die Einsicht seines Herbariums, das auch eine Anzahl Pflanzen aus der Gegend von Rzeszyn enthält, freundlichst gestattet hat.

Auch von verschiedenen anderen Seiten sind mir Beobachtungen mitgetheilt worden; ich habe es nicht unterlassen, dieselben mit den Namen der Beobachter zu versehen.

---

*) Herr Prof. Szafarkiewicz hat einige seiner schon von Ritschl notierten Beobachtungen, 5 nämlich, auch in seiner Historya naturalna ꝛc. Kurs II. 1861, und zwar in dem Abschnitt: Rośliny jawnokwiatowe w W. Ks. Poznańskiém dziko rosnące, mitgeteilt.

**) Dieser sandte Ritschl im Jahre 1863 ein Exemplar des 1862 von L. Kühling unter Zugrundelegung des Endlicherschen Systems zusammengestellten und von Hermann Kühn durch Abklatsch vervielfältigten „Verzeichnisses der in Brombergs Umgegend wild wachsenden, verwilderten und häufig gebauten phanerogamischen Pflanzen"; da das Verzeichnis jedoch keine Standorte bietet, so versah er vorher sowohl dieses selbst als auch ein beigelegtes Blatt — die Kenntnis dieser Schriftstücke verdanke ich Herrn Oberlehrer Dr. Pfuhl in Posen, der dieselben von dem Herrn Rechtsanwalt Ritschl erhalten hat — mit handschriftlichen Notizen. Diesen hat Ritschl die fraglichen Standorte entnommen. Wenn ich dieselben nichtsdestoweniger Kühling zugeteilt habe, so geschah dies deshalb, weil Kühling in seinem sogleich zu erwähnenden Verzeichnisse von 1866, worin er ebenso wie in dem von 1862 nicht nur seine eigenen Beobachtungen sondern auch diejenigen einiger anderen Bromberger Floristen verzeichnet hat, ohne die Verschiedenheit des Ursprungs der einzelnen Angaben auf irgend eine Weise anzudeuten, die nämlichen Standorte anführt, während es sich auf der anderen Seite nicht mehr feststellen läßt, ob Dr. Küssner dieselben selbst gefunden hat.

***) Von den Beobachtungen desselben ist eine übersehen worden; ich trage sie deshalb hier nach: 88a. Viola pumila Chaix. am Kanal bei Rübenau 2—3 Ex.!!

****) Ich trage hier zwei Funde desselben nach, weil ich solche nicht mehr in das Verzeichnis selbst habe aufnehmen können, nämlich: 9a. Adonis autumnalis L., auf dem Schlage hinter dem Gutsgarten, unzweifelhaft verwildert, wahrscheinlich nicht mehr vorhanden, und 91a. Reseda Luteola L., auf der Bachorze, an der Grenze [von Kruschwitz aus] nach Karczyn auf einer Wiese, Dulska genannt.

Zu meiner Orientierung über die westpreußischen Vorkommnisse an unserer Grenze hatte Herr Prof. Ascherson in Berlin die Güte, mir ein in seinen Händen befindliches Manuscript: „Interessante Pflanzen in den Kreisen Thorn und Culm von Dr. phil. Paul Preuss (P.) aus Thorn, einem der tüchtigsten Schüler Casparys und Aschersons, und die Berichte des preuß. botan. Vereins für die Jahre 1879, 1881—1886 zu leihen. Ich habe die in dem Mscr. angewendeten Abkürzungen beibehalten, nämlich N.= von Nowicki, F.=Fröhlich. Gleichbedeutend mit F. ist die Abkürzung Frl., nur sind die mit dieser Abkürzung versehenen Angaben nicht jenem Mscr., sondern einem Schreiben des Herrn Lehrers Froehlich in Thorn an Herrn Loeske entnommen; dieselben beziehen sich auf Pflanzen, welche bei Nieder=Mühle an unserer Grenze wachsen. Herrn Prof. Ascherson verdanke ich auch die richtige Bestimmung einiger Pflanzen.

Wie aus obigen Bemerkungen hervorgeht, ist mir vielseitige Hilfe zu teil geworden; ich sage allen denen, welche mir ihre Unterstützung geliehen haben, den herzlichsten Dank.

Schließlich sei bemerkt, daß das Verzeichnis nach Prof. Garcke's Flora von Deutschland (15. Aufl.) geordnet ist.

Inowrazlaw, März 1888.

F. Spribille, Kgl. Gymnasiallehrer.